

Schlüchterner Bote



Frost im Winter

Hausmittel: Was gegen Eis auf der Autoscheibe hilft



Mittelhessen-Bote

auch als kostenloses E-Paper
www.bote.de



KW 1, Samstag, 4. Januar 2025

Amtliche Bekanntmachungen des Main-Kinzig-Kreises

Ausgabe F 1

Hallo, liebe Leser

Warum so viele Menschen bei unglaublichen Onlinehändlern bestellen, ist mir ein Rätsel. Bei Preisen, die – mit gesundem Menschenverstand betrachtet – weder ethisch noch ökologisch korrekt sein können, muss man doch stutzig werden. Dass sich dahinter oft Ausbeutung in ärmeren Ländern und für die Umwelt katastrophale Transportwege verbergen können, scheinen einige ganz gerne zu vergessen. Oder, dass die eigenen Daten wahrscheinlich dort landen, wo der Begriff „Datenschutz“ fremd ist. Wenn dann der Saugroboter für 15 Euro nach zwei Wochen den Geist aufgibt, kann ich nur sagen: Ich habe es euch ja gesagt! Mitdenken beim Shoppen kann nicht schaden, denkt

Euer Boto

Öffnungszeiten der ev. Öffentlichen Bücherei

Schlüchtern. Im neuen Jahr 2025 bleibt auch in diesen Weihnachtsferien die Evangelische Öffentliche Bücherei im Schlüchterner Gemeindehaus in der Kirchstraße (hinter der Stadtkirche St. Michael) geöffnet: Allerdings nur am Donnerstag, 9. Januar in der Zeit von 15 bis 17 Uhr. Am Ferienfreitag, 10. Januar ist geschlossen. Die Ausleihe ist weiterhin kostenlos!

Wöchentlich für die Natur im Einsatz

NABU Ortsgruppe blickt auf bewegtes Jahr zurück



Nach getaner Arbeit gönnten sich die Naturschützer eine Pause an der Kröckel-Hütte auf dem Stacken.

Bad Soden-Salmünster. Der Winter hat Einzug gehalten. Menschen und Tiere sind zur Ruhe gekommen, haben sich eingeeigelt, zehren von ihren Vorräten. Sie verbringen einen Großteil der dunklen Jahreszeit in einem kuscheligen Nest oder lesend vor dem Kamin. Zeit darüber nachzudenken, was eigentlich die Mitglieder des Naturschutzbundes (NABU) in Mernes und im Jossatal in den vergangenen zwölf Monaten gemacht haben.

Sah man 2024 an einem Donnerstag eine Handvoll Personen mit allerlei Werkzeugen, einem Anhänger und teilweise blau gewandete, so handelte es sich dabei mit allergrößter Wahrscheinlichkeit um die Aktivengruppe des Vereins. Woche für Woche waren die Naturschützer in der Gemarkung unterwegs, beschnitten Obstbäume, legten gemütliche Laub- und Holzhaufen an, säuberten und renovierten Vogelkästchen, bauten Hecken auf, schnitten Ameisenhaufen frei – und ließen sich im Anschluss in geselliger Runde Leberkäsebrötchen schmecken. Zusätzlich zu den wöchentlichen

Treffen organisierten die Naturschützer Infoabende, Mitmachaktionen für Schulklassen sowie Aufrufe zur Nisthöhlenreinigung. Außerdem pflegten sie den Hausberg „Stacken“, auf dem eines der letzten Wacholderheidevorkommen der Region beheimatet ist. „Für unser Engagement wurden wir vor drei Monaten als NABU-Erlebnispunkt ausgezeichnet“, informierte der Vorsitzende Reiner Ziegler. Zu Erlebnispunkten werden vom Landesverband sehenswerte Projekte für die Natur, die zum Erleben und Mitmachen einladen, ernannt.

So erwarten den Besucher auf dem NABU-Gelände in Mernes beispielsweise eine Mäuseburg, ein Futterplatz für Greifvögel und ein groß angelegter Teich, der auch gern vom Biber besucht wird.

„Wir freuen uns auch ganz besonders darüber, dass auf unserem Storchennest in diesem Jahr drei junge Weißstörche aufgezogen wurden“, berichteten die Vereinsmitglieder. Nach einer Umfrage stellte sich heraus, dass es sich hierbei höchstwahrscheinlich um die erste erfolgreiche Weißstorchbrut im Jossatal handelt. Ziegler ergänzte:

„Wir hoffen, dass die Eltern und Jungvögel den Winter überstehen und im kommenden Jahr ein weiterer Bruterfolg auf dem Weißstorchhorst erfolgt.“

Das erste Mal überhaupt konnte der kleine Verein auch eigenen Honig ernten. Vereinsmitglied Bernd Brüggens absolvierte vor zwei Jahren einen Lehrgang und kümmert sich seitdem um vier Bienenvölker. Viele Besucher, egal ob jung oder alt, warfen in diesem Jahr faszinierte Blicke in die Schaubeute, um das wuselige Leben der kleinen Tiere mit der großen Bestäubungsleistung zu beobachten. Geschützt vor Wind und Beutegreifern überdauern die Völker nun den Winter.

Dank der ehrenamtlichen Einsätze der Naturfreunde stehen mittlerweile im Jossatal zahlreiche Verstecke und Rückzugsmöglichkeiten für eine sichere Überwinterung zur Verfügung. Zeit für eine kleine Verschnaufpause, bevor es dann am 18. Januar zur ersten Pflegemaßnahme auf dem Stacken geht. Treffpunkt ist übrigens um 13 Uhr direkt an den Sendemasten unterhalb der Bergkuppe.

Großer Andrang im Kube

Erst die Großen, dann die Kleinen:
Rundgänge mit Bürgermeister / Musik und Brezel

Schlüchtern. Großer Andrang herrschte zwei Tage lang im neuen Kultur- und Begegnungszentrum (Kube) im Herzen der Stadt Schlüchtern.

Alles begann mit einem „Tag der offenen Tür“ für Jedermann in dem Vorzeigeprojekt. Interessierte konnten sich in dem neuen Atrium-Gebäude nach Herzenslust umsehen. Von der bunten Kindertagesstätte „Zwergenwiese“ bis zur einmaligen Kindererlebnisswelt, von der umfangreichen Weitzelbücherei bis zu den vielschichtigen Seminar- und Büroräumen lernten die Gäste hautnah das umfangreiche Angebot kennen.

Trotz des regnerischen Wetters kamen viele Besucherinnen und Besucher. Darunter wurden an diesem Tag allein über 1000 Kinder gezählt. Zur Abrundung des Programms gab es auf der Freifläche vor dem Kube ein interessantes Angebot an leckerem Essen sowie kalten und warmen Getränken heimischer Firmen. Käptn Ballon Klaus Löffert verzauberte unterdessen den Nachwuchs mit seinen bunten Luftballon-Kunstwerken. Mindestens genauso farbenfroh ging es bei SunnyFaces zu, die die Kleinen wunderschön in den Gesichtern bemalten. Der Tag endete beschwingt. Vor dem Eingang des Gebäudes



J.J. Weitzel hätte seine Freude gehabt: Bürgermeister Matthias Möller verteilte Brezeln an die Jungen und Mädchen bei der speziellen Kinderführung im Kube. Foto: Ulrich Schwind

des stimmte die Big Band der Stadtkapelle Schlüchtern mit Namen „Route 66“ musikalisch auf die Advents- und bevorstehende Weihnachtszeit ein. Tags darauf waren einen Nachmittag speziell die Kinder der Stadt eingeladen, das gesamte Kube hautnah kennenzulernen – und dabei nicht nur die Kindererlebnisswelt. Leider kamen aufgrund einer Krankheitswelle nicht ganz so viele Jungen und Mädchen. Doch die, die dabei waren, zeigten sich äußerst interessiert und begeistert. Nach einem Rundgang mit Bürgermeister Matthias Möl-

ler (parteilos) hatte natürlich das bunte Spieleparadies in den obersten Stockwerken eine große Anziehungskraft. Dort konnten die Kleinsten solange sie wollten spielen. Essen und Trinken gingen auf Kosten des Stadtoberhauptes. Zwischendurch bekamen die Gäste noch eine Kostprobe des Animationsfilms Hotel Transilvanien vorgeführt. Und auch der große Gönner der Stadt Schlüchtern, J.J. Weitzel, hätte seine helle Freude an dieser Veranstaltung gehabt: Der Bürgermeister spendierte ebenfalls wie beim Weitzelfest Brezel für die Kinder und gab die leckeren

Backwerke persönlich an sie aus.

Damit hatte er sein Versprechen vom Schlüchterner Abend des Kalten Marktes komplett eingelöst: Erst eine Führung für die Erwachsenen im neuen Kultur- und Begegnungszentrum organisieren, dann auch für die Kinder. „Ich denke, ich habe unser neues Vorzeigebäude der Bevölkerung ein schönes Stück nähergebracht“, betonte Möller. Nun könnten sich die Menschen ein detaillierteres Bild davon machen, was genau hinter den Mauern dieses Atriumgebäudes im Herzen der Stadt passiert.

Beilagen in Teilausgaben



Ihr Draht zu uns:

Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1
63571 Gelnhausen

Redaktion: (06051) 833-202
E-Mail: redaktion@bote.de
Zustellung: (06051) 833-299
E-Mail: zustellung@bote.de
Anzeigen: (06051) 833-244
E-Mail: anzeigenabteilung@bote.de
Internet: www.bote.de

Kress & Erbe
IMMOBILIEN OHG

FROHES NEUES JAHR
2025
WIR FREUEN UNS AUF EIN WEITERES, TOLLES JAHR MIT IHNEN!
BAD SODEN SALMÜNSTER

4 ZI. | ~115m² Wfl.
Dachterrasse, EBK,
ab sofort, KM: 780,-€
zzgl. 150,-€ Nebenkosten
EEK C - 133,5 kWh/(m²a), Gas, VBA

BAD BRÜCKENAU

3 ZI. | ~82m² Wfl.
Maisonette, EKB, Balkon
KM: 590,-€
zzgl. 200,-€ Nebenkosten
EEK C - 76,90 kWh/(m²a), Gas, VBA

Kress & Erbe Immobilien OHG
Am Elmacker 10
36381 Schlüchtern
06661 | 70 99 333

EEK=Energieeffizienzklasse | EBK=Einbauküche | BDA=Bedarfsausweis | VBA=Verbrauchsausweis

ANGEBOTE UND EMPFEHLUNGEN DER WOCHE VOM
vom 06.01.– 11.01.2025

VON MONTAG BIS MITTWOCH
BLÄTTERTEIG-HACKFLEISCH-ROLLE
mit Paprikawürfel **100g 1,39 €**

VON DONNERSTAG BIS SAMSTAG
RINDERBRATEN UND SAUERBRATEN aus der Keule
100g 2,09 €

WOCHEANGEBOT

HACKFLEISCH halb Rind & halb Schwein, stündlich frisch **100g 0,99 €**

SCHINKENSCHNITZEL
aus der Oberschale **100g 1,49 €**

HÄHNCHENBRUSTFILET
100g 1,69 €

PULLED PORK
reday to Pull, 2 kg-Stück **100g 2,29 €**

SCHWARTENMAGEN
100g 1,69 €

HONIGSCHINKEN
mild & zart **100g 2,29 €**

KLOSTERKNACKER **100g 1,69 €**

TZATZIKI **100g 1,29 €**

COLE SLOW **100g 1,29 €**

UNSERE HEISSE THEKE:

GRILLSCHINKEN
saftig & mager **100g 2,25 €**

MAULTASCHEN **100g 1,59 €**

DER LUDWIG

DIE MARKE. DAS FLEISCH.
Fuldaer Straße 2 • Schlüchtern
www.Der-Ludwig.de

Traueranzeigen

Fritz Rink

† 2.10.2024

DANKE

sagen wir allen, die sich mit uns in stiller Trauer verbunden fühlten, mit uns Abschied nahmen und ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen

Michael Rink

„Die verfluchte Seite 19“

Klosterkrimi für Kinder im alten Kerber-Areal

Fulda. Sturmius, Abt Ratgar und König Konrad brauchen dringend Hilfe! Ihre Geschichte droht in Vergessenheit zu geraten und das, obwohl es Fulda ohne sie vielleicht gar nicht gäbe. Der hinterhältige Mönch Scribrius, ein Schüler des berühmten Fälschers Eberhard, hat das über 1000 Jahre alte Buch der Fuldaer Geschichte mit einem Elixier behandelt, wodurch nach und nach alle wichtigen Überlieferungen verblasen. Dieses Stück ist kein klassisches Theaterstück, sondern interaktives Theater. Das bedeutet, dass die Kinder in einen speziell für diese Geschichte gestalteten Raum kommen,

sich durch diesen in Gruppen bewegen und aktiv an der Gestaltung und Entstehung des Ereignisses beteiligt sind. Familienvorstellungen: 25. und 26. Januar, jeweils um 16 Uhr, Schulvorstellungen: 27. und 31. Januar, jeweils 9 und 11 Uhr, Spielort: Kerber - Areal (ehemals Galeria Kaufhof). Der Spielort ist barrierefrei. Trotzdem bitte Rollstuhlfahrer anmelden. Genaue Informationen zum Treffpunkt erhalten Sie nach der Anmeldung. Weitere Informationen sowie Reservierung unter 0661 / 29195737 oder 0661 / 9625120 www.theater-mittendrin.de oder www.ftf-theater.de

Trachtenkapelle Weiperz hält Jahreshauptversammlung

Sinntal. Der Vorstand der Trachtenkapelle Musikfreunde Weiperz lädt alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am Freitag, 17. Januar, 20 Uhr in das Dorfgemeinschaftshaus Weiperz ein. Neben den Berichten wird auch der Vorstand neu gewählt. Die Tagesordnung ist beim Vorstand einzusehen.

Dem Schmutz zu Leibe gerückt

Weihnachtsputz des Bauhofes vor Weihnachten / Lob vom Bürgermeister

Schlüchtern. Zu Weihnachten soll alles strahlen. Das gilt nicht nur bei den Menschen in den eigenen vier Wänden, sondern auch im öffentlichen Raum.

Traditionell in den Tagen vor dem großen Fest haben daher Leiter Marc Lotz und sein Team vom Bauhof Schlüchtern die Innenstadt und die Stadtteile noch einmal einer gründlichen Reinigung unterzogen. Mit Besen, Schippe und Kehrmaschine zogen die eifrigen Helfer der Stadt los, um das äußere Erscheinungsbild der Kommune weiter aufzuwerten. „Wir tun etwas gegen die Überbleibsel des gegenwärtigen Baustellenstresses“, betonte Marc Lotz. „Wir schauen der Verschmutzung nicht tatenlos zu, sondern unternehmen etwas dagegen.“ Lotz erinnerte daran, dass gerade erst von der Stadtverordnetenversammlung zusätzliche Mittel für Reini-



Hier einige der Helfer des Bauhofes Schlüchtern mit dessen Leiter Marc Lotz (Dritte von links), die für einen gründlichen Weihnachtsputz gesorgt haben. Foto: Ulrich Schwind

gungsarbeiten freigegeben wurden. Er kündigte zusammen mit seinem Stellvertreter Jürgen Baier an, dass auch Anfang Januar eifrig die Straßen der Stadt gesäubert und so die „Spuren“ von Silvester beseitigt werden. Lotz: „So starten wir möglichst sauber in das neue Jahr 2025.“

Lob für das Engagement des Bauhofes kam von Bürgermeister Matthias Möller (parteilos). „Ich bin froh und dankbar, dass meine Mitarbeiter so engagiert für Sauberkeit in unserer Stadt sorgen“, bedankte er sich für den Einsatz der städtischen Arbeiter.

Grundschule in Kerbersdorf stärkt Resilienz der Kinder

Erfolgreiches Projekt „Stark für dein Leben“

Bad Soden-Salmünster. Dieser Tage durfte die Grundschule in Kerbersdorf ein besonderes Unterrichtsprojekt begrüßen. Rita Stähle, ausgebildete Resilienztrainerin nach dem Konzept von Daniel Dudek, arbeitete drei Tage lang intensiv mit den Schülerinnen und Schülern, um deren innere Stärke zu fördern. Unter dem Motto „Stark für dein Leben“ erlern-



Starke Kinder in Kerbersdorf.

ten die Kinder Strategien, um selbstbewusster und resilient durchs Leben zu gehen.

Starke Symbole für starke Kinder

Besonderen Eindruck hinterließen drei Symbolfiguren, die das Training greifbarer machten: die Ärgermücke, das Meckerschaf und der Löwe. Während die Ärgermücke dafür steht, wie kleine Dinge uns aus der Ruhe bringen können, zeigt das Meckerschaf, wie wir uns durch negatives Denken oder Nörgeln oft selbst im Weg stehen. Der Löwe hingegen symbolisiert innere Stärke und Mut. „Ich will jetzt öfter wie ein Löwe sein“, erklärte Fine aus der vierten Klasse, die gelernt hat, ihre Ängste anzunehmen und trotzdem entschlossen zu handeln.

Praktische Werkzeuge für den Alltag

Die Kinder bastelten auch einen sogenannten „Gefühlskompass“, ein kreatives Hilfsmittel, mit dem sie ihre eigenen Emotionen besser erkennen und benennen können. So konnten sie lernen, wie man Gefühle wie Wut, Traurigkeit oder Freude wahrnimmt und angemessen ausdrückt. Zudem gestaltete jedes Kind ein persönliches „Ich-Kästchen“. Darin sammeln sie kleine Karten mit positiven Eigenschaften und Ermutigungen, die sie in schwierigen Momenten da-

ran erinnern sollen, wie wertvoll und stark sie sind. „In meinem Kästchen steht, dass ich ein guter Freund bin. Das macht mich stolz“, erzählt ein Kind aus der zweiten Klasse. Interaktiver Elternabend Zum Abschluss des Projekts fand ein interaktiver Elternabend statt. Die Eltern hatten die Möglichkeit, die Übungen selbst auszuprobieren und erhielten wertvolle Tipps, wie sie ihre Kinder im Alltag stärken können. „Die Symbolfiguren helfen uns, Situationen aus der Perspektive der Kinder zu sehen. Das Meckerschaf wird ab jetzt öfter Thema bei uns am Abendbrotisch sein“, berichtete eine Mutter schmunzelnd.

Unterstützt von vielen Seiten

Das Projekt wurde durch private Spender und den Förderverein der Schule ermöglicht. Klassenlehrerin Kathrin Kappes zeigte sich dankbar: „Dank der Unterstützung konnten wir unseren Kindern nicht nur ein großartiges Erlebnis, sondern auch langfristige Hilfsmittel für ihr Leben schenken.“ Das Resilienztraining war ein voller Erfolg und zeigte eindrücklich, wie wichtig es ist, Kinder nicht nur fachlich, sondern auch emotional und sozial zu stärken. Die Grundschule Kerbersdorf plant bereits weitere Projekte, die die innere Stärke ihrer Schülerinnen und Schüler fördern sollen.

Kirche

Gottesdienste

Freie evangelische Gemeinde Schlüchtern
Sonntags
10.00 Uhr Gottesdienst, parallel Kindergottesdienst

Ev. Kirchengemeinde Am Landrücken Kinzigtal
Sonntag, 5.1.:
Gottesdienste
Wallroth 9.00 Uhr
Breitenbach 10.00 Uhr
Kressenbach 11.00 Uhr

Ev. Kirchengemeinde Mottgers-Schwarzenfels
Sonntag, 5.1.:
Gottesdienste
9.30 Uhr Schwarzenfels
10.45 Uhr Mottgers

St. Peter Mernes
Sonntag, 5.1.:
9.00 Uhr heilige Messe mit Sternsingeraussendung
Mittwoch, 8.1.:
19.00 Uhr heilige Messe

Ev. Christusgemeinde in Sinntal und Marjoß
Sonntag, 5.1.:
9.30 Uhr Gottesdienst in Marjoß mit Pfr. Schmitz
10.45 Uhr Gottesdienst in Sterbfritz mit Pfr. Schmitz

Kath. Kirchengemeinde Hi. Dreifaltigkeit Steinau-Ulbach
Samstag, 4.1.:
18.00 Uhr Ulmbach: Vorabendmesse
Sonntag, 5.1.:
8.30 Uhr Uzell: heilige Messe mit Sternsinger Aussendung
10.00 Uhr Steinau: Hochamt
Dienstag, 7.1.:
Uzell: Keine heilige Messe
Mittwoch, 8.1.:
9.00 Uhr Steinau: Wortgottesdienst mit Kommunionsausteilung
Freitag, 10.1.:
18.00 Uhr Ulmbach: Wortgottesdienst mit Kommunionsausteilung

Kath. Kirchengemeinde St. Peter und Paul Bad Soden-Salmünster
Samstag, 4.1.:
15.30 Uhr Bad Soden heilige Messe (Max.-Kolbe-Haus) in poln. Sprache
18.00 Uhr Ahl Sonntagvorabendmesse
Sonntag, 5.1.:
9.00 Uhr Kath. Willenroth heilige Messe
9.00 Uhr Marborn heilige Messe
10.30 Uhr Salmünster heilige Messe mit den Sternsängern für die Pfarrgemeinde
18.00 Uhr Romsthal heilige Messe
Montag, 6.1.:
8.30 Uhr Salmünster Laudes (Bildungshaus)
18.30 Uhr Romsthal heilige Messe
Mittwoch, 8.1.:
9.00 Uhr Bad Soden heilige Messe (Max.-Kolbe-Haus)
Donnerstag, 9.1.:
18.30 Uhr Salmünster heilige Messe in einem Anlieger
Freitag, 10.1.:
18.00 Uhr Salmünster heilige Messe

Exklusive **Neue Zeitung + Mittelhessen-Bote** Leserreise

HOLLAND UND FLANDERN - MS ALINA

Unser Preis für Sie ab **€ 1.399,-** p.P.
2-Bett-Außenkabine Neptundeck

KÖLN - AMSTERDAM - MEDEMBLIK - HOORN - ROTTERDAM - GENT - ANTWERPEN - NIJMEGEN - KÖLN

12.04. - 19.04.2025 AUSGEBUCHT
24.05. - 31.05.2025 AUSGEBUCHT
27.09. - 04.10.2025 TAG DER DT. EINHEIT
(8 Tage)

- IHRE LEISTUNGEN:**
- Busanreise im modernen Fernreisebus nach Köln und zurück, Stadtrundfahrt in Köln (ab 20 Personen)
 - Flusskreuzfahrt mit der MS ALINA wie im Reiseverlauf beschrieben
 - Komfortable Außenkabinen mit DU/WC, Föhn, Sat-TV/Radio, Klimaanlage, Safe, Minibar
 - **Exzellente All-Inclusive-Verpflegung** bestehend aus: exzellenter Vollpension an Bord (Frühstück, mehrgängiges Mittag- und Abendessen, Kaffee/Teezeit mit Kuchen, Mitternachtsnack), Hausweine, Bier vom Fass, alkoholfreies Bier, Softdrinks wie Cola, Limonade, Säfte, Mineralwasser, Kaffee und Tee von 08 - 24 Uhr
 - Kapitänsempfang
 - 1x festliches Gala-Dinner
 - Willkommenscocktail
 - Benutzung der Schiffsseinrichtungen wie Sauna, kleines Fitnessstudio, Bibliothek und mehr
 - Speziell für diese Reise zusammengestellte Reiseführer bzw. Länderinformationen
 - Alle Hafentaxen, Ein- und Ausschiffungsgebühren
 - Betreuung durch erfahrene Phoenix-Kreuzfahrtleitung

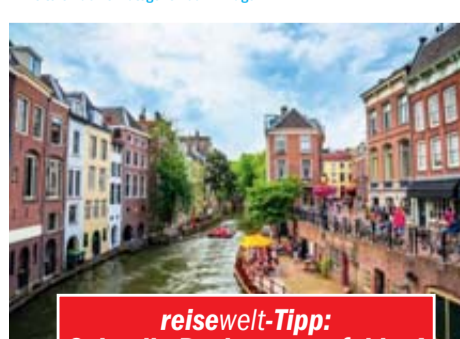
GUTE GRÜNDE FÜR DIESE REISE:

- ✓ **Beliebtes Wohlfühlschiff mit vielen hochzufriedenen reisewelt-Kunden in den vergangenen Jahren**
- ✓ **Die schönsten Städte und Landschaften Hollands und Belgiens in einer Reise**
- ✓ **All-Inclusive-Verpflegung an Bord!**

Kabinenkategorien, Teilnehmerpreise in € pro Person

Kat.	Kabinentyp	Preis
A	Außenkabine, Neptundeck, achtern, Fenster	1.399,-
C	Außenkabine, Neptundeck, Fenster (nicht zu öffnen)	1.399,-
D	Außenkabine, Saturndeck, frz. Balkon	1.599,-
E	Außenkabine, Oriondeck, frz. Balkon	1.799,-

Weitere Kabinenkategorien auf Anfrage!



reisewelt-Tipp: **Schnelle Buchung empfohlen!**

reisewelt Beratung & Buchung: 06655 9609-0
reisewelt Teiser & Hüter GmbH | Fuldaer Str. 2 | 36119 Neuhof
www.reisewelt-neuhof.de

Jubiläum: „Stars der Region“ im Mittelpunkt

Die 20. Ausgabe der GNZ-Sportlerwahl beginnt am Freitag, 10. Januar

Sportlerwahl (dg). Start frei für die 20. Ausgabe der Sportlerwahl, welche die GNZ traditionell gemeinsam mit der VR Bank Main-Kinzig-Büdingen ausrichtet! Die Jubiläumsausgabe verspricht einmal mehr ein Höchstmaß an Aufmerksamkeit, die sich die „Stars der Region“ dank ihrer herausragenden Leistungen in den zurückliegenden zwölf Monaten redlich verdient haben. Die Initiatoren schicken diesmal 14 „Stars der Region“ (13 Wahlvorschläge, da sich ein Kunstradfahrer-Duo unter den Nominierten befindet) ins spannende Sportlerwahl-Rennen.

Online-Wahl mit Gewinnspiel

Der Fahrplan für die GNZ-Sportlerwahl 2024 sieht folgendermaßen aus: In der Zeit von Freitag, 10. Januar (ab 0.00 Uhr) bis Montag, 20. Januar (bis 24 Uhr) stellen die GNZ-Sportredaktion und die VR Bank Main-Kinzig-Büdingen 14 Sportlerinnen und Sportler (13 Wahlvorschläge) auf ihren Internet-Plattformen zur Wahl. Neben dem Online-Voting wird in diesem Jahr auch wieder eine Expertenjury, die aus Vertretern der VR Bank Main-Kinzig-Büdingen und GNZ-Redaktionsmitgliedern gebildet wird, ihr Votum abgeben. Somit gewinnt die- oder derjenige Akteur(in), welche(r) die meisten abgegebenen Stimmen der Online-User

und der Jury auf sich vereint.

Preise für Sportler und Gewinnspiel-Teilnehmer

Auf die drei Erstplatzierten der Wahl, deren Vereine sowie für die Sieger unseres Online-Gewinnspiels warten Preise im Gesamtwert von mehr als 5000 Euro.

Die nominierten Einzelsportler

Kenan Abel

Wohnort und Sportart: Bad Soden-Salmünster, Bankdrücken. **Erfolge:** EM-Dritter und WM-Vierter in der Klasse Masters 1 (40 bis 49 Jahre, bis 74 Kilogramm), Deutscher Meister.

Arianna Adler

Heimatort und Sportart: Niedermittlau, Tanzen. **Erfolge:** Vizeweltmeisterin, Deutschland-Cup-Siegerin, Deutsche Vizemeisterin (mit Partnerin).

Alexander Bechert

Heimatort und Sportart: TV Gelnhausen, Handball (3. Liga). **Erfolge:** Starker Nachfolger von Torwart-Ikone Julian Lahme, 16:0-Punkte-Serie zum Saisonauftakt, aktuell Tabellenzweiter mit dem TVG.

Marc Hartung-Knöfler

Heimatort und Sportart: TSC Barbarossa Biebergemünd, Paartanz und Solotanz. **Erfolge:** Europameister im und Deutscher Meister im Showdance, Deutscher Vizemeister



Auf die Sieger der GNZ-Sportlerwahl 2024 warten wertvolle Skulpturen und attraktive Geldpreise.

im Latein (Paartanz), Deutscher Meister im Latein und im Standard (Solo).

Swen Kailing

Heimatort und Sportart: TV Bad Orb, Triathlon und Quadrathlon. **Erfolge:** Vizeweltmeister im Quadrathlon in der Altersklasse Männer 50 bis 59.

Jonas Müller

Heimatort und Sportart: BC Gelnhausen, Basketball. **Erfolge:** Starker Saisonendspurt 2023/24 mit durchschnittlich 24 Punkten in den Januar-Spielen. Leistungsträger der aktuellen BCG-Oberligamannschaft.

Tarik Özyer

Heimatort und Sportart: Ayyildizspor Wächtersbach, Fuß-

ball. **Erfolge:** Als Spielertrainer Kreisoberliga-Meister mit Ayyildizspor (größter Erfolg der Vereinsgeschichte).

Sienna Stelling

Heimatort und Sportart: TTC Salmünster, Tischtennis. **Erfolge:** Aufstieg in die 3. Bundesliga, Liga-Bestwert in der Bilanz (31 Siege zu fünf Niederlagen), Bronze im Doppel bei den Hessischen Einzelmeisterschaften, Gold im Doppel bei den Hessischen Meisterschaften der Jugend 19 und 13, Sieg der hessischen U19-Rangliste, Einzug in die DTTB Top 24.

Lea-Victoria Styber und Nico Rödiger

Heimatort und Sportart: RSV Langenselbold, Kunstradfah-

ren. **Erfolge:** Weltmeister, Weltcup-Gesamtsieger, Gesamtsieger der German-Masters-Serie.

Janne Sust

Heimatort und Sportart: TV Wächtersbach, Handball. **Erfolge:** Meisterschaft in der Bezirksliga A und Aufstieg in die Bezirksoberliga, Liga-Toptojäger mit 8,38 Treffern pro Match.

Dana Wagner

Heimatort und Sportart: TV Bad Orb, Radsport. **Erfolge:** Weltmeisterin im Cyclocross (Querfeldeinfahren) in der Frauen-Altersklasse 40 bis 44.

Alisha Zwergel

Heimatort, Verein und Sportart: Horbach, LG Eintracht Frankfurt, Leichtathletik. **Erfolge:** Hessenmeisterin über 200-Meter-Sprint, Hessenmeisterin mit der 4x200-Meter-Staffel, Fünfter Platz bei den Deutschen Meisterschaften mit der 4-x-200-Meter-Staffel.

Paul Ziegler

Heimatort und Sportart: Mittel-Gründau, Bodybuilding. **Erfolge:** Deutscher Meister und Hessenmeister im Bodybuilding, Deutscher Meister im Bizepscurl und Preis für die beste Bühnenpräsentation.

Die Ehrung

Die Initiatoren der GNZ und

der VR Bank Main-Kinzig-Büdingen ehren die Sportlerwahl-Gewinner im Rahmen eines großen Ehrungsabends in den Räumlichkeiten der VR Bank. Ausgezeichnet werden in diesem Rahmen auch eine Mannschaft des Jahres sowie eine Ehrenamtspreisträger, die jeweils von der GNZ-Sportredaktion bestimmt werden. Detaillierte Informationen zu dieser Veranstaltung werden zu gegebener Zeit bekannt gegeben.

Die Gewinner der vergangenen zehn Jahre

- 2014: Alexander Kunert Schwimmverein Gelnhausen
- 2015: Tim Mulfinger SG Bad Soden – Fußball
- 2016: Julia Ertmer TV Bad Orb – Triathlon
- 2017: Büsra Karadag 1. Gelnhäuser Taekwondo-Club
- 2018: Lisa Oed SSC HU-Rodenbach – Leichtathletik
- 2019: Rado Mollenhauer JC Wächtersbach – Ju Jutsu
- 2020: Cedric Marquardt TV Gelnhausen – Handball
- 2021: Lea-Victoria Styber/ Nico Rödiger RSV Langenselbold – Kunstradfahren
- 2022: Lea-Victoria Styber/ Nico Rödiger RSV Langenselbold – Kunstradfahren
- 2023: Finn Rode TV Wächtersbach – Leichtathletik

Wegen gesetzlicher Inventur, gemäß § 240, Abs. 2 HGB

Montag, 6. 1. 2024
wegen Feiertag geschlossen!

INVENTUR SONDER-VERKAUF

bis zu **70%** REDUZIERT

Top-Finanzierung

0% bis 12 Monate zinsfrei
✓ ohne Anzahlung
✓ ohne Gebühren

* Der Barzahlungspreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. Effektiver Jahreszins und gebundener Sollzins entsprechen 0,00% p.a. bei einer Laufzeit von bis zu 12 Monaten, z.B.: Barzahlungspreis 999,00 Euro oder 12 x 83,25 Euro. Bonität vorausgesetzt. Vermittlung erfolgt ausschließlich für den Kreditgeber TARGOBANK, Fritz-Vormfelde-Str. 2 - 4, 40547 Düsseldorf.

Hochwertige
Ausstellungsstücke -
aus allen Wohn- und
Schlafbereichen!

Wer zuerst kommt hat
die größte Auswahl!

JETZT RICHTIG VIEL SPAREN!
HOHE RABATTE AUCH AUF NEUBESTELLUNGEN

**MÖBEL-ZENTRUM
SPESSART**

Unternehmensgruppe Schmidmeier

Möbel-Zentrum Spessart, pick-up, Küchen-Welt Schmidmeier GmbH

63825 Schöllkrippen, Hauptstr. 3,
Ortsteil Schnepfenbach, Tel. 06024/3070

Wir sind gerne für Sie da: Mo - Fr 10 - 19 Uhr, Samstag 10 - 18 Uhr

www.moebelzentrum-spessart.de

Die großen
Küchen-Spezialhäuser
**KÜCHEN-WELT
SCHMIDMEIER**

Möbel-Zentrum Spessart, Pick-up, Küchen-Welt Schmidmeier GmbH

Auch bei hochwertigen
Ausstellungsküchen!

63825 Schöllkrippen

Hauptstraße 3, direkt neben
Möbel-Zentrum Spessart Tel: 06024-307400

63739 Aschaffenburg

Im B8 Center, direkt an der Bundesstr. 8
Hanauer Straße 76 Tel: 06021-582269-0

63628 Bad Soden-Salmünster

Bad Sodener Str. 30, direkt am Bahnhof
Tel: 06056-91670

www.kuechenwelt-schmidmeier.de

„Wegweisende Entscheidungen getroffen für einen zukunftsfähigen Main-Kinzig-Kreis“

Neujahrsgruß 2024/25 von Landrat Thorsten Stolz:

Liebe Bürgerinnen und Bürger im Main-Kinzig-Kreis,

ein bewegtes und erfolgreiches Jubiläumsjahr „50 Jahre MKK“ geht für unseren Main-Kinzig-Kreis zu Ende. Das ist für mich der Anlass, allen Bürgerinnen und Bürgern in unseren 29 Städten und Gemeinden ein glückliches, erfolgreiches und vor allem gesundes Jahr 2025 zu wünschen. Auch wenn die weltweiten Krisen, Konflikte und auch Kriege uns nicht unberührt lassen und zum Teil auch unmittelbar herausfordern, so gibt es zahlreiche gute Gründe, um optimistisch und mit Dankbarkeit und Zuversicht nach vorne zu blicken. Insbesondere im Main-Kinzig-Kreis wurden viele wichtige Projekte angestoßen und die Weichen gestellt für einen zukunftsfähigen Landkreis. Denn auch wenn insbesondere die finanziellen Rahmenbedingungen schwierig sind, wollen wir die Zukunft nachhaltig gestalten. Für diesen Kurs steht die neue hauptamtliche Kreisspitze mit dem Ersten Kreisbeigeordneten Andreas Hofmann und dem Kreisbeigeordneten Jannik Marquart, denen ich für die gute Zusammenarbeit danke.

Ein wichtiges Fundament für die Leistungsfähigkeit unseres Landkreises ist die großartige Einsatzbereitschaft der Bürgerinnen und Bürger, die im Ehrenamt viele wichtige Aufgaben in unseren Städten

und Gemeinden übernehmen. Die Auswirkungen des andauernden russischen Angriffskrieges gegen die Ukraine sind auch bei uns weiterhin spürbar. Vor allem die Unterbringung und Versorgung von Geflüchteten und Asylsuchenden aus den umkämpften Gebieten oder anderen Kriegs- und Krisenregionen bleiben eine große Herausforderung. Ohne die fortgesetzte Solidarität und ein Verständnis für die zum Teil dramatischen Hintergründe ist diese Ausnahmesituation nicht zu bewältigen. Daher wiederhole ich meinen Dank an die vielen Helferinnen und Helfer, egal ob im Haupt- oder Ehrenamt, die mitanpacken und dafür eintreten diese Herausforderung gemeinsam zu bestehen. Gerade vor diesem Hintergrund kritisiere ich als Landrat und Finanzdezernent sehr deutlich, dass die Hessische Landesregierung die Städte und Gemeinden sowie die Landkreise finanziell im Stich lässt: Durch die Kürzungen im Kommunalen Finanzausgleich von insgesamt über 200 Millionen Euro und die Nicht-Weitergabe der Bundesgelder im Bereich Flucht und Asyl entsteht im Kreishaushalt im Jahr 2025 eine Lücke von über 40 Millionen Euro. Auch der Main-Kinzig-Kreis hatte aufgrund der Zusagen aus dem Hessischen Finanz- und Innenministerium diese Gelder fest eingeplant. Dieser ungeheure Vorgang hat uns noch



einmal darin bestärkt, die Normenkontrollklage gegen die nachweislich ungerechte Flüchtlingsverteilungsverordnung des Landes Hessen aufrechtzuerhalten. Diese eklatante Schiefelage muss auch deshalb zur Sprache gebracht werden, weil in der Folge massive Auswirkungen auf die Städte und Gemeinden und die Bürgerinnen und Bürger vor Ort zu befürchten sind. Schon jetzt sind Kommunen gezwungen, ihre Infrastruktur „herunterzufahren“ und viele ehrenamtliche Kommunalpolitikerinnen und Kommunalpolitiker sind nicht mehr dazu bereit, eine ausschließliche Mängelverwaltung zu betreiben. Weiter in Bildung und Infrastruktur investieren Umso größer ist die Bedeutung der wegweisenden Entscheidungen, die wir für unseren Main-Kinzig-Kreis treffen. So halten wir unseren Kurs, auch in den nächsten fünf

Jahren mindestens 200 Millionen Euro in Bildung und Schule investieren. Es ist der übereinstimmende Wille, bei der Modernisierung, Erweiterungsbauten, Neubau, Sanierung und dem weiteren Ganztagsangebot nicht nachzulassen. Das gilt auch beim fortgesetzten Ausbau der wichtigen digitalen Infrastruktur durch unsere kreiseigene Breitbandgesellschaft. Eine Zukunftsaufgabe ist auch künftig der Ausbau der Erneuerbaren Energien: Bereits jetzt können wir den Strom aus über 11.000 Photovoltaikanlagen, 24 Biomasseanlagen, 30 Wasserkraftwerken und mehr als 100 Windkraftanlagen nutzen. Die Leistung reicht aus, um rein rechnerisch alle privaten Haushalte im Main-Kinzig-Kreis mit Strom zu versorgen. In den kommenden Jahren arbeiten wir weiter daran, diese Versorgungssicherheit zu stabilisieren.

Darum geht es auch beim Thema Trinkwassergewinnung mit dem Bau eines Oberflächenwasserwerkes im Bereich des Kinzigstausees bei Bad Soden-Salmünster. Dieses innovative Projekt wollen wir bis 2030 umsetzen. Auf einen hohen Standard setzen wir auch weiterhin bei der medizinischen und pflegerischen Versorgung. Sei es über unsere mittlerweile 13 Standorte der Alten- und Pflegezentren, die Etablierung eines kreisweiten Telenotarztsystems im Rettungsdienst oder die Stärkung unserer Main-Kinzig-Kliniken an den Standorten Gelnhausen und Schlüchtern. Mit der Gründung und dem jetzt beschlossenen Neubau einer Akademie für Gesundheit und Pflege schaffen wir zudem eine moderne und innovative Ausbildungseinrichtung, um den dringend benötigten Nachwuchs in Pflege-, Medizin- und Gesundheitsberufen auszubilden und zu qualifizieren. Ein neues Thema auf unserer Agenda ist der Bau eines „Azubi-Campus“ an zentraler Stelle im Kreisgebiet. Mit diesem Wohnbauprojekt geben wir den hiesigen Unternehmen ein überzeugendes Argument an die Hand, dass sich Auszubildende für eine Stelle im Kreisgebiet entscheiden. Wir erleichtern auf der anderen Seite den jungen Menschen den Weg in die Eigenständigkeit und die Suche nach bezahlbarem Wohn-

raum. Nach der Fertigstellung Ende 2026 hat das Gebäude Platz für rund 150 Auszubildende und Blockschüler.

Anerkennung und Wertschätzung ausdrücken. Ein besonderes Anliegen bleibt die Unterstützung des bürgerschaftlichen Engagements und unserer rund 3.000 Vereine und Organisationen. Das beginnt bei der kostenlosen Bereitstellung der kreiseigenen Sportstätten, geht über die Ehrenamtskarten weiter bis hin zu den direkten Förderungen im sportlichen, kulturellen und sozialen Bereich sowie im Brand- und Katastrophenschutz. In diesem Zusammenhang möchte ich hinweisen auf unsere Freiwilligenmesse am 29. März 2025 im Main-Kinzig-Forum in Gelnhausen.

Neben den persönlichen Begegnungen vor Ort ist das der beste Weg, um den Dank, die Anerkennung und die Wertschätzung auszudrücken, denn ehrenamtliches Engagement hält unsere Gesellschaft zusammen – und das ist gerade in der jetzigen Zeit wichtiger denn je.

In diesem Sinne wünsche ich allen Bürgerinnen und Bürgern im Main-Kinzig-Kreis einen guten Start ins Jahr 2025 und lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten unseren Main-Kinzig-Kreis weiter auf Erfolgskurs zu halten.

Herzliche Grüße,
Ihr Thorsten Stolz, Landrat

Hohe Zuverlässigkeit und Verantwortung zu jeder Zeit

Landrat Thorsten Stolz dankt Einsatzkräften in der Zentralen Leitstelle

Main-Kinzig-Kreis. An 365 Tagen im Jahr und rund um die Uhr koordiniert die Zentrale Leitstelle des Main-Kinzig-Kreises sämtliche Einsätze im Rettungsdienst und Brandschutz. Auch an den Festtagen gibt es für die Beschäftigten hier an den Telefonen keine Pause. Aus diesem Grund kommt Landrat Thorsten Stolz traditionell zum Jahresende in die Räume an der Frankfurter Straße in Gelnhausen, um den Einsatzkräften für ihre zuverlässige Arbeit zu danken.

Rund 85.000 Fahrten

Auch in dieser kurzen Zeit bleiben die Telefone nicht ruhig, denn rund 85.000 Fahrten sind im Jahr zu organisieren und zu steuern. Die Zahl der eingehenden Anrufe liegt noch einmal deutlich höher. „Mit dieser Bilanz bewegt sich das Aufkommen auf dem hohen Niveau der vergangenen Jahre“, sagt Dr. Wolfgang Lenz, Leiter des Amtes für Gesundheit und Gefahrenabwehr. Deutlich zurückgegangen ist im abgelaufenen Jahr die Zahl der Notarzteinsätze vor Ort. Das liegt an der weiter verbesserten strukturierten Abfrage sowie an der inzwischen gut etablierten Arbeit der Telenotärzte, wie Sachgebietsleiter



Landrat Thorsten Stolz (rechts) bei seinem Besuch der Leitstelle. Dabei nutzt er die Gelegenheit zum Jahresrückblick mit Amtsleiter Dr. Wolfgang Lenz (links), Kreisbrandinspektor Markus Busani und Sachgebietsleiter Reiner Kaul (Mitte).

Reiner Kaul erläutert. Auch hier kommt zunehmend digitale Technik ins Spiel, um die Beschäftigten in der Zentralen Leitstelle zu unterstützen. Die wichtigsten Komponenten bleiben aber hohe Qualifikation, Erfahrung und maximale Konzentration der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

„Für diese besondere Einsatzbereitschaft und Verantwortung möchte ich mich bei allen herzlich bedanken. Mit höchster Zuverlässigkeit sorgen sie dafür, dass Menschen in Not zu jeder Zeit geholfen wird. Sie bleiben professionell und sachlich, auch wenn am anderen Ende der Leitung Men-

schen voller Angst und Aufregung sind“, äußert Landrat Thorsten Stolz seine Anerkennung.

In bewährter Weise erhielten die Einsatzkräfte vom Landrat als sichtbares Zeichen seiner Wertschätzung zudem Obst und Süßes zur Stärkung.

Es sei enorm wichtig, dass wir gut ausgebildete Männer und Frauen haben, die auch in Stresssituationen den Überblick behalten und dazu fähig sind, eine Lage schnell und kompetent einzuschätzen. Das sei bei manchen schweren und komplexen Einsätzen keine einfache Sache, so der Landrat im Gespräch mit den

Mitarbeitenden der Rettungsleitstelle. Diese sitzen an Arbeitsplätzen mit neun Monitoren und haben überdies Telefon und Funk zur Verfügung. Ein Ampelsystem unterstützt visuell das Klingeln der Telefone und zeigt, welcher Platz gerade frei oder besetzt ist.

„Sie stellen sich dieser Herausforderung auch an Wochenenden, Feiertagen und in der Nacht und leisten damit für die Menschen im Main-Kinzig-Kreis hervorragende Arbeit“, betont Thorsten Stolz. Das gelte auch für alle anderen Menschen, die durchgängig im Bereich Rettungsdienst, Feuerwehren, Polizei sowie Hilfs- und Rettungsorganisationen tätig sind.

Zusammen mit den Verantwortlichen appelliert der Landrat mit Blick auf das bevorstehende Silvesterfest an die Bürgerinnen und Bürger, sich im Umgang mit Alkohol und Feuerwerkskörpern rücksichtsvoll und vorausschauend zu verhalten. „Was unseren Rettungsdiensten, Feuerwehren und Krankenhäusern angesichts der grundsätzlich hohen Belastung erspart werden sollte, sind vermeidbare Einsätze wegen Verletzungen beim Böllern und weil zu viel Alkohol getrunken wurde. Hier können wir alle aktiv mithelfen, unser System zu entlasten“, erklärt Landrat Thorsten Stolz.

Neuer Berufsorientierungskurs

Workshop „EmpowerHer“ startet am 18. Februar

Main-Kinzig-Kreis. „Frauen, die aus unterschiedlichen Gründen schon eine Weile nicht mehr mitten im Berufsleben stehen, dort aber wieder Fuß fassen wollen, stehen oft vor einem großen Problem: Sie wissen nicht so recht, wie sie das am besten bewerkstelligen sollen. „Genau da setzt der mehrwöchige Kurs EmpowerHer des Wiesbadener Vereins Berufswege für Frauen an. Er gibt den Teilnehmerinnen wichtige Impulse und den nötigen Schub, um den für sie richtigen Weg einzuschlagen“, erklärt Erster Kreisbeigeordneter Andreas Hofmann.

Das kostenlose Angebot ist ein Berufsorientierungskurs, er gehört zum Programm „Female Empowerment 2.0 im Main-Kinzig-Kreis“ und richtet sich an Frauen, die ihren Wohnsitz im Main-Kinzig-Kreis haben. Die Teilnehmerinnen werden gezielt auf die Anforderungen des modernen Arbeitsmarkts vorbereitet, insbesondere im Zusammenhang mit der Digitalisierung. Am Ende des Kurses erarbeiten die Frauen eine individuelle berufliche Wiedereinstiegsstrategie und erhalten wertvolle Impulse für ihre berufliche Zukunft. Die Kursinhalte sind speziell auf die Bedürfnisse von Frauen abgestimmt, die nach Familienzeit, Pflegezeit, Krankheitsphase oder Arbeitslosigkeit ihren beruflichen Weg neu definieren möchten. Das Seminar richtet sich auch an Frauen, die in Elternzeit sind und deren Rückkehr zur frühe-



Der Kurs EmpowerHer ist für Frauen aus dem Main-Kinzig-Kreis. Foto: izusek/Getty Images Signature

ren Arbeitsstelle gefährdet ist, Alleinerziehende sowie Frauen mit Migrationsgeschichte und ohne Erfahrung auf dem deutschen Arbeitsmarkt, aber auch Minijobberinnen.

Nächster Kurs:

Der nächste Berufsorientierungskurs startet im The Roof Co-Working-Space in Maintal am 18. Februar und läuft bis zum 5. Juni. In diesem Zeitraum finden dienstags und donnerstags vormittags Workshops statt. Die Teilnahmezahl ist auf zehn Plätze begrenzt. Der Kurs findet sowohl online als auch vor Ort statt. Frauen, die sich über das Programm informieren möchten, können sich bei einer kostenfreien Infoveranstaltung oder in einem persönlichen Orientierungsgespräch anmelden: E-Mail: info@berufswege-fuer-frauen.de, Telefon 0611/590299.

Tag der offenen Tür an der Henry-Harnischfeger-Schule

Die Integrierte Gesamtschule Bad Soden-Salmünster stellte sich vor und präsentierte eine freudige Überraschung

Bad Soden-Salmünster. Ehrengast und Landrat des Main-Kinzig-Kreises Thorsten Stolz (SPD) eröffnete den Tag der offenen Tür der Henry-Harnischfeger-Schule Bad Soden-Salmünster und stellte die Alleinstellungsmerkmale der Integrierten Gesamtschule des Main-Kinzig-Kreises heraus. Das Vereinen der drei Bildungsgänge Gymnasium, Realschule und Hauptschule und die hervorragende pädagogische Arbeit der 1000 Schülerinnen und Schüler zählenden Gesamtschule mit Grundstufe machten die Henry-Harnischfeger-Schule zu einem großartigen Lernort. Schulleiterin Susanne Glück begrüßte die Gäste in der Großsporthalle und verriet freudig, dass die Henry-Harnischfeger-Schule von Eltern für den Deutschen Schulpreis nominiert wurde und sich die Schulgemeinde nun in den Bewerbungsprozess aufmache. Sie bedankte sich für das große Vertrauen der Elternschaft in die pädagogische Arbeit der Schule.

Schülerinnen und Schüler des Sportprofils zeigten zu Beginn des Tages der offenen Tür ihr Können und sorgten für großen Applaus. Julia Czech, Pädagogische Leiterin, lobte die Schülerinnen und Schüler in ihren vielen Rollen und Funktionen am Tag der offenen Tür, sei es als Park-einweiser, Sanitäter, Schul-Guide oder an den zahlreichen Ständen. Dies zeige, dass das Schulmotto: „Wir sind HHS- hilfsbereit, höflich und stark“ gelebt werde.

Die jungen Besucherinnen und Besucher konnten sich gleich Schulführungen anschließen und lernten so ihre zukünftigen Klassenräume und Fachräume kennen. Insbesondere die Profile, für die die Henry-Harnischfeger-Schule bekannt ist, wurden den Grundschülerinnen und Grundschulern präsentiert. Nach einer Schnupperphase im Jahrgang 5 können sich die Schülerinnen und Schüler entscheiden, ob sie am Nachmittag zusätzlich Naturwissenschaften, Kreativität und Theater, IT, Sprachen oder Sport als ihren Schwerpunkt wählen. In der Pausenhalle erfuhren die Besucher, welche Arbeitsgemeinschaften am Nachmittag zur Auswahl stehen und wie die Hausaufgabenbetreuung arbeitet.

Da die Henry-Harnischfeger-Schule von Schülerinnen und Schülern aus über 85 Städten und Dörfern besucht wird, spielen die Busverbindungen zur und von der Schule eine zentrale Rolle. Die ehrenamtlich aktiven Schülerbuspaten erläuterten diese den zahlreichen Gästen auch aus weiter entfernten Wohnorten. Landrat Thorsten Stolz bedankte sich bei der Schule für die Beteiligung am Freiwilligen Sozialen Schuljahr Hessen (FSSJH), das Ehrenamt fördert und aufwertet. Justus Löwe, ehemaliger FSSJH-Schüler der Schule stellte den Gästen das Programm detailliert vor.

Auch am Begabungsförderprogramm Digitale Drehtür nimmt die Henry-Harnischfeger-Schule teil und bildet weitere interessierte Schulen darin fort. Von der Grundschule bis zur Oberstufe stehen den Schülerinnen und Schüler live- und Selbstlern-Kurse of-

fen, die von Universitäten entwickelt werden und Potenziale fördern. Drei daran teilnehmende Harnischfeger-Schüler demonstrierten den Gästen das digitale Begabungsförderprogramm live an der Digitalen Tafel.

Am Stand der Zweiten Fremdsprachen Spanisch, Latein und Französisch konnten sich die jungen Gäste ausprobieren. Noch in weiter Ferne, aber dennoch nicht weniger wichtig, ist ein weiteres Alleinstellungsmerkmal der

Henry-Harnischfeger-Schule. Hier nehmen alle Schülerinnen und Schüler an den Projekt- und Präsentationsprüfungen sowie den Zentralen Abschlussarbeiten des Landes Hessens teil und üben sich so im Bewältigen von wichtigen Prüfungsanforderungen.

Die Lehrkräfte freuten sich auch über den Besuch vieler ehemaliger Schülerinnen und Schüler, die den Tag nutzten, ihre Schule zu besuchen und Hallo zu sagen.

Ergänzend zum Tag der offe-

nen Tür lädt die Schulleitung zur digitalen Henry Tour ein.

Diese findet am Dienstag, 11. Februar, von 19 bis 20.30 Uhr online statt. Anmeldungen für die digitale Henry Tour mit 360Grad-Rundgang und Erläuterungen zum Kursystem werden per E-Mail entgegen genommen und gehen an: henrytour@hhs-live.de. Weitere Informationen über die Henry-Harnischfeger-Schule gibt es unter www.hhs-live.de und [instagram: @henryharnischfegerschule_](https://www.instagram.com/henryharnischfegerschule_)



Landrat Thorsten Stolz (SPD) eröffnet den Tag der offenen Tür der Henry-Harnischfeger-Schule, die von Eltern für den Deutschen Schulpreis nominiert wurde.

Höffner

MÖBELPOWER

150 JAHRE

LÄNGER GEÖFFNET

FREITAG

03.
Januar

10-20 UHR

SAMSTAG

04.
Januar

10-20 UHR

auf
viele
Artikel

40%

IN ALLEN ABTEILUNGEN

IN IHREM HÖFFNER MÖBELHAUS

Höffner Möbelgesellschaft GmbH & Co. KG • Rabenastr. 3-9 • 63584 Gründau-Lieblös
Tel. 06051/822-0 • Öffnungszeiten: Mo-Do von 10-19 Uhr, Fr-Sa von 10-20 Uhr

A) Im Möbelhaus gewährt Ihnen Höffner in allen Abteilungen auf alle als „Aktionspreis“ gekennzeichneten Artikel 40% Rabatt auf den am Artikel ausgezeichneten „Preis ohne Nachlässe“. Alle in Anzeigen und Prospekten angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. Insgesamt nehmen mindestens 30.000 Artikel an der Aktion teil. Keine Barauszahlung. Gültig für Neukäufe. Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig bis mindestens 31.01.2025. In zeitlich befristeten Aktionen sind höhere Rabatte und weitere Preisnachlässe möglich. 1874 startete Rudolf Höffner am Veteranenberg in Berlin mit einer Tischlerei.

Adventsfeier in Schlüchtern mit musikalischem Höhepunkt

Jahresabschluss der Sudetendeutschen

Schlüchtern. Die Sudetendeutsche Landsmannschaft in Schlüchtern hatte zur Adventsfeier eingeladen. In den Räumlichkeiten des Hotels Stadt Schlüchtern begrüßte Kreisobmann Markus Harzer etwa 70 Mitglieder und Freunde, darunter die Egerländer Buben Bad Orb, die die Feier musikalisch umrahmten. Als besonderer Gast war der Kreisobmann aus Gelnhausen, Bernd Klippel, anwesend.

Besinnliche Vorträge und musikalische Einlagen

Burgi Anhalt eröffnete die Vortragsreihe mit dem Stück „Der verlorene Engel“. Gernot Strunz erzählte von einem unfolgsamen Esel, der Jesus begegnete. Liese Gieler reflektierte über den Sinn der Weihnacht, und Gesine Weber schloss mit einer Weihnachtserzählung über eine Krippe. Zwischen den Vorträgen wurden bekannte Weihnachtslieder gesungen. Der Höhepunkt des Nachmittags war der Auftritt von Ro-



Christine Kaiser, Robert Anton Schreyer als Nikolaus, Ferdinand Neumeier (von links). Rechts im Hintergrund Kreisobmann Markus Harzer im Gespräch.

bert Anton Schreyer als Bischof Nikolaus von Myra. Er berichtete aus dem Leben des Heiligen und erzählte Legenden, wie Nikolaus seine Heimatstadt vor dem Hungertod bewahrte und Geschenke an arme Kinder verteilte.

Kreisobmann Harzer und

sein Stellvertreter Dr. Bernd Giesemann überreichten jedem Gast einen kleinen Weihnachtsstern.

Die Veranstaltung endete offiziell mit dem Lied „O du fröhliche“, bevor der gemütliche Teil mit böhmischer Musik begann.

Siegerin des Vorlesewettbewerbs an der Stadtschule ist Ina Selzer

Leseleistung überzeugte

Schlüchtern. Die Aula der Stadtschule war bis auf den letzten Platz gefüllt, denn alle Schülerinnen und Schüler des 6. Jahrgangs waren gekommen, um ihre Klassen-siegerinnen anzufeuern.

Für die Klasse 6a las Danielle Fadda aus dem Fantasyabenteuer „Der Fuchs von Aramir“, Paulo Klatt vertrat die Klasse 6b mit der Lektüre „Gregs Tagebuch 8“, Hannah Cornelius trat für die Klasse 6e mit dem Jugendbuch „Fußball Academy“ an. „Harry Potter und der Stein der Weisen“ wurde von Maya Klug für die Klasse 6f ausgewählt. Ebenfalls auf Harry Potter fiel Esmeralda Huths Wahl, sie las aus „dem Feuerkelch“ für die Klasse 6h. Ina Selzer überzeugte mit dem Buch „Die ??? – Monsterferien“. Auch einem Fremdtext mussten sich die Leserinnen und Leser stellen. Hierfür wurde der Jugendkrimi „Hotel der Magier“ ausgewählt. Die Schülerinnen und Schüler konnten mit super Leseleistungen überzeugen und der dreiköpfigen Jury fiel es schwer, sich für einen Siege-



Paulo Klatt, Esmeralda Huth, Danielle Fadda, Larissa Kasse, Maya Klug, Hannah Cornelius – umrahmt sitzend: Ina Selzer (von links).

rin oder Sieger zu entscheiden. Die Spannung war kaum auszuhalten, bis Frau Kasse die Siegerin nannte: Ina Selzer konnte sich aufgrund ihrer gut geübten Leseleistung und des fehlerfreien

Lesens des Fremdtextes durchsetzen. Die Jury bestand aus Lena Möller (Vorjahressiegerin), Lukas Bachmann (Schulleitung) und Larissa Kasse (Organisatorin: Fachschaft Deutsch).

Venus, du alles überstrahlender Abendstern

Himmelsvorschau für Januar

Landkreis Fulda. Sternenfabrik, Wintermilchstraße und Sternschnuppenströme: Was uns die Sterne zum Anfang des neuen Jahres bringen, erklären Sabine Frank, Sternepark-Beauftragte beim Landkreis Fulda, und Hobby-Astronom Dr. Franz-Peter Schmidt in ihrer monatlichen Himmelsvorschau.

Die Nächte des Januars 2025 laden mit ihrer Klarheit und frostigen Stille dazu ein, den Himmel zu betrachten, der uns wie ein funkelndes Mosaik aus Sternen und Planeten in unterschiedlichen Farben und Helligkeiten erscheint. Mit fast 13 Stunden Dunkelheit gehört der Januar zu den Monaten, in denen ca. 80 Prozent aller Sternbilder des nördlichen Himmelszelts in einer Nacht sichtbar sind. Die hereinbrechende Nacht wird am Westhimmel eindrucksvoll von unserem Nachbarplanet Venus eröffnet – bis Mitte Januar trägt sie ihren Beinamen „Abendstern“ zu Recht. Ende Januar zieht Venus eng am äußeren Planeten Neptun vorbei, der im Fernglas als kleiner, grünlich schimmernder Fleck zu erkennen ist. Bei den Planeten bleibend, zeigen sich in der ersten Nachthälfte von West nach Ost wie an einer Perlenkette aufgereiht Saturn, der sehr helle Jupiter und der rötliche Mars. Wer früh aufsteht, kann außerdem Anfang des Jahres gegen 7 Uhr den flinken, stets sonnennahen Merkur entdecken.

Alles Jahreszeiten in einer Nacht

Aufgrund der langen Nächte zeigt sich der Sternenhimmel in den Gewändern der Jahreszeiten. Bei Eintritt der Dunkelheit verabschieden sich am Westhimmel die Sommersternbilder, begleitet von

der hell leuchtenden Sommermilchstraße. Im Südwesten dominieren die Herbststernbilder: Pegasus, dessen „Bauch“ das sogenannte Herbstviereck bildet, die Andromeda, das charakteristische „Himmels-W“ der Cassiopeia hoch im Zenit, sowie der tapfere Held Perseus.

Im Süden thront der majestätische Himmelsjäger Orion, das Herzstück des Winterhimmels. Seine markanten Gürtelsterne – Alnitak, Alnilam und Mintaka – bilden eine unverwechselbare Linie, die sehr leicht zu erkennen ist. In klaren Nächten kann man unterhalb des Gürtels mit bloßem Auge, besser jedoch mit einem Fernglas, den Orionnebel erspähen: eine gewaltige Sternenfabrik, in der ständig neue Sonnen entstehen. Auffällige Sterne im Orion sind zudem der bläulich strahlende junge Riesenstern Rigel, der als rechter Fuß leuchtet, und der rubinrote Beteigeuze, ein alter Stern und linker Schulterstern des Orion.

Im Uhrzeigersinn rund um Orion herum

Am Horizont beginnend und im Uhrzeigersinn gruppieren sich rund um Orion die markanten Wintersternbilder, deren jeweils hellste Sterne das sogenannte Winter-Sechseck bilden. Der Große Hund mit Sirius, dem hellsten Stern des Nachthimmels, der durch sein farblich wechselndes Funkeln besonders auffällt, leitet die Reise ein. Weiter oben folgt der Kleine Hund mit seinem Hauptstern Procyon. Oberhalb davon erstrahlen die leuchtenden Kopfsterne Castor und Pollux des Sternbilds Zwillinge. Im Zenit findet sich das Sternbild Fuhrmann, dessen Hauptstern Capella einen warmen, gelblichen Schimmer hat. Unterhalb des Fuhrmanns schließt sich der Stier



Orions Gürtelsterne und der Orionnebel über der Milseburg.

Foto: Jens Müller

an, der gleich zwei Schätze bereithält: den rötlich glühenden Hauptstern Aldebaran sowie den berühmten Sternhaufen der Plejaden, ein unübersehbares funkelndes Juwel, das wie eine Miniaturausgabe des Großen Wagens wirkt.

Besonderheiten am Winterhimmel

Die Plejaden galten in vielen Kulturen als besondere Sterne und wurden zum Beispiel auch schon auf der berühmten Himmelscheibe von Nebra, deren Alter auf ca. 4.000 Jahre geschätzt wird, dargestellt. Die Rundreise beendend, kann man nach dem Sternbild Hase unterhalb von Orion Ausschau halten. Durch die Wintersternbilder zieht sich auch die Wintermilchstraße. Sie ist jedoch nicht so hell wie im Sommer, da wir von der Erde aus derzeit zum Rand unserer Galaxis hinblicken. Im Sternbild Stier befindet sich derzeit auch der helle Jupiter – im Fernglas lassen sich seine vier „Galiläischen Monde“ Europa, Ganymed, Io und Kallisto erkennen.

Um die Zeit des Vollmonds am

13. Januar wird sein helles Licht die Nächte beherrschen und nur die hellsten Sterne und Planeten am Himmel sichtbar lassen.

Die ersten Frühlingsgrüße

Schon lange vor Tagesanbruch erheben sich tief in der Nacht im Osten die Sternbilder des Frühlings, die unmissverständlich den Wechsel der Jahreszeiten ankündigen. Der Januarhimmel zeigt so nicht nur die strenge Schönheit des Winters, sondern gibt auch einen verheißungsvollen Ausblick auf das kommende Frühjahr.

Zu den nennenswerten periodischen Sternschnuppenströmen zählen gleich zu Anfang Januar die sogenannten Quatrantiden, auch Bootiden genannt. Ihre Sichtbarkeit stellt sich allerdings erst nach Mitternacht ein, beste Beobachtungsmöglichkeiten ergeben sich dann erst in den frühen Morgenstunden am östlichen Himmel.

Hinweis: Bitte daran denken, zum Schutz der wildlebenden Tiere Kunstlicht zu vermeiden bzw. rücksichtsvoll zu nutzen.

Die Beobachtung des Sternenhimmels ist bereits an den Ortsrändern möglich – Schutzgebiete sind tabu. Veranstaltungen im Sternepark Rhön finden Sie auf www.biosphaerenreservat-rhoen.de/sternepark

Hintergrund: Sternepark Rhön

International Dark Sky Reserve: Dieser Titel wurde dem länderübergreifenden UNESCO-Biosphärenreservat Rhön auf Antrag der Regionalen Arbeitsgemeinschaft der Rhöner Landkreise (ARGE Rhön) im Sommer 2014 verliehen. Die International Dark Sky Association (IDA) vergibt den Titel an Schutzgebiete mit einem sternreichen Himmel und einer weitgehend intakten Nachtlandschaft, die wegen ihres ökologischen, wissenschaftlichen und kulturellen Werts beziehungsweise ihrer Bedeutung für Bildung und Erholung großräumig geschützt werden. In Deutschland heißen diese Gebiete Sternepark.

Die Kulisse des Sterneparks Rhön erstreckt sich im Wesentlichen über das Gebiet des Biosphärenreservats. Mehr als 40 Kommunen in Hessen, Bayern und Thüringen haben freiwillig die Sternepark-Beleuchtungsrichtlinien unterzeichnet. Aber auch Kommunen außerhalb der Gebietskulisse beteiligen sich am Schutz der Nacht. Ziel ist, Lichtverschmutzung bestmöglich zu reduzieren – also zu verhindern, dass künstliche Beleuchtung den Nachthimmel und somit wiederum die Natur und Schutzgebiete aufhellt. Rechtliche Grundlagen liefert unter anderem das Bundesnaturschutzgesetz.

Zu den Maßnahmen im Sternepark zählen die Umrüstung von Beleuchtungsanlagen unter Beachtung von Pa-

rametern wie zielgerichtete Lichtlenkung, warme Lichtfarben mit geringem Blauanteil und bedarfsorientierte Beleuchtung und Intensität, aber auch zeitweise Abschaltung in der Nacht, für die sich Kommunen und Unternehmen freiwillig entscheiden.

Das Projekt Sternepark ist aber nicht nur ein relevanter Bestandteil im Klima- und Artenschutz in der Region, sondern die Region profitiert auch im Bereich Tourismus und Erholung von der Auszeichnung. Im Sinne einer umweltfreundlichen Besucherlenkung und der Umweltbildung wurden Angebote wie Sterneparkführungen und Himmelschauplätze entwickelt. Die Auszeichnung der IDA ist nicht auf Dauer verliehen, sondern die Maßnahmen werden jährlich evaluiert. Der Sternepark Rhön ist somit ein Gemeinschaftswerk der Kommunen, Unternehmen und den Menschen, die in der Region leben.

Rund um das Thema Beleuchtung erhalten Kommunen, Vereine und Gewerbetreibende, aber auch Privatleute Beratung. Auch Fördermittel stehen unter bestimmten Voraussetzungen zur Verfügung. Ansprechpartner sind die Fachstelle Sternepark beim Landkreis Fulda sowie die Verwaltungsstellen des Biosphärenreservats in Hessen, Bayern und Thüringen.

Infos zum Sternepark

Die monatliche Himmelsvorschau, ausführliche Informationen zum Sternepark, zum Thema Schutz der Nacht und umweltverträgliche Beleuchtung sowie Erlebnisangebote und Veranstaltungen im Sternepark Rhön findet man auf der Webseite des Biosphärenreservats: www.biosphaerenreservat-rhoen.de/sternepark

„Verspüren tiefe Dankbarkeit für diese Hilfe“

Birgit und Sonchai Tiyaworabun spenden 5500 Euro an Tafel im Bergwinkel

Region. Sie haben ein unfassbar großes Herz: Die Eheleute Birgit und Sonchai Tiyaworabun spenden in diesem Jahr zum 16. Mal Lebensmittel an die Tafel im Bergwinkel. „Wir wollen kurz vor Weihnachten nicht nur den Menschen in der Region etwas Gutes tun, sondern auch den Mitarbeitern der Tafel. Sie leisten das ganze Jahr über Großartiges“, sagt Birgit Tiyaworabun. Kartoffeln, Nudeln, Milch, Mehl, Eier, Zwiebeln, Karotten und Haferflocken zählen zu den Grundnahrungsmitteln der Menschen. Birgit und Sonchai Tiyaworabun haben genau diese Lebensmittel gespendet, „weil sie am meisten gebraucht werden“, sagt Birgit Tiyaworabun. Sie fragt jedes Jahr bei der Tafel im Bergwinkel an, wie sie den Hilfsbedürftigen eine Freude machen kann. Anschließend ruft sie beim Supermarkt an und bestellt mehrere Paletten

dieser Grundnahrungsmittel. Die Mitarbeiter der Tafel im Bergwinkel holen die bestellte Ware schließlich ab und verteilen sie auf die einzelnen Körbe.

Eines darf in keinem Paket fehlen: der Schoko-Weihnachtsmann. Sonchai Tiyaworabun, der in Schlüchtern eine Praxis für Neurochirurgie leitet, sagt: „Schokolade zaubert jedem ein Lächeln ins Gesicht. Wir möchten, dass die Kunden der Tafel im Bergwinkel ein schönes Weihnachtsfest verbringen und sich an ihren Paketen erfreuen.“

Die jährliche Spendenaktion des Ehepaares basiert übrigens auf dem Sankt-Martins-Gedanken: „Er ist ein Vorbild für Nächstenliebe. Das wollen wir für unsere Region auch sein.“ Tafel-Vorsitzender Günther Fecht bedankte sich bei Birgit Tiyaworabun mit einem Blumenstrauß für ihr En-



Eine Spende wie diese ist nicht selbstverständlich. Günther Fecht (links), Vorsitzender der Tafel im Bergwinkel, freut sich über die Tradition der Eheleute Sonchai Tiyaworabun (Zweiter von links) und Birgit Tiyaworabun (Mitte). Auch Bürgermeister Christian Zimmermann (Dritter von links) und die Tafel-Mitarbeiter Walter Pickert (Dritter von rechts), Gerlinde Möller (Zweite von rechts) und Gabriele Pricop (rechts) sind voll des Dankes. Foto: Bensing & Reith

agement und sagte: „Es ist nicht selbstverständlich, dass so liebe Menschen uns jährlich unterstützen. Genau darauf ist die Tafel im Bergwinkel angewiesen. Wir verspüren tiefe Dankbarkeit für diese Hilfe.“ Der Steinauer Bürgermeister Christian Zimmermann stimmte zu und

ergänzte: „Leider werden die Herausforderungen, mit denen die Tafeln in ganz Deutschland zu kämpfen haben, immer größer. In Zeiten wie diesen ist es von unschätzbarem Wert, so spendable Bürgerinnen und Bürger zu haben, die den Gedanken von Nächstenliebe in sich tra-

gen.“

Weil die Spende auch zu einem großen Teil aus Frischware besteht, werden die Pakete zeitnah verteilt – und zwar in Bad Soden-Salmünster, Schlüchtern, Sinntal und Steinau. An allen vier Ausgabestellen wird der Bedarf immer größer. Deshalb gibt es

aktuell schon eine Warteliste für alle Neukunden. Günther Fecht sagt über die Situation der Tafel im Bergwinkel: „Wir suchen weiterhin nach Helferinnen und Helfern in der Zentrale und den Ausgabestellen. Auch Fahrer sind herzlich willkommen.“

Für Birgit und Sonchai Tiyaworabun steht fest, dass sie sich auch in den nächsten Jahren engagieren möchten. Wer die Tafel im Bergwinkel finanziell unterstützen möchte, kann dies jederzeit tun, betont Günther Fecht abschließend: „Jeder Euro kommt an und wird eingesetzt, um Menschen glücklich zu machen.“

Spendenkonto der Tafel im Bergwinkel:

Spendengelder werden unter anderem für die alltäglichen Kosten verwendet, egal ob es sich hier um Miete oder die Fahrtkosten handelt, die täglich entstehen. Lebensmittel darf die Tafel laut Satzung aber nicht selbst kaufen. Deshalb müssen alle, die explizit Lebensmittel spenden möchten, dies im Verwendungszweck vermerken. Name: Tafel im Bergwinkel IBAN: DE55 5305 1396 0000 0380 89 BIC: HELADEF1SLU

SPD Schlüchtern reist nach Jarocin

Besuch der Partnerstadt in Polen



Die Reisegruppe vor dem Schloss in Jarocin. Ganz links: Die Bürgermeisterin von Jarocin.

Schlüchtern. Eine größere Reisegruppe der SPD Schlüchtern besuchte kürzlich die Partnerstadt Jarocin in Polen. Die viertägige Reise begann mit einem modernen Reisebus und dem erfahrenen Busfahrer Hartmut Jäger. Nachmittags erreichte die Gruppe das Reiseziel Jarocin und checkte in das moderne Hotel Stocznia ein. Am Abend fand ein gemütliches Abendessen statt, an dem auch einige Mitglieder des polnischen Fördervereins für die Städtepartnerschaft teilnahmen. Eine junge Angestellte der Stadt Jarocin begleitete die Gruppe während des gesamten Besuchs als sachkundige Dolmetscherin.

Besichtigungen und Gespräche

Am Freitag besichtigte die Gruppe das Schloss Radolinski im Schlosspark von Jarocin und war beeindruckt von den umfangreichen technischen und historischen Ausstellungen. Eine freundschaftliche Gesprächsrunde mit den politischen Amtsträgern der Region, darunter die Bürgermeisterin von Jarocin, Urszula Wyremblewska-Korzyniewska, fand ebenfalls statt. Die Bürgermeisterin betonte, dass sie die bestehende Partnerschaft mit Schlüchtern fortsetzen möchte und ein Besuch in Schlüchtern im kommenden Jahr fest eingeplant ist. Am Mittag besichtigte die Gruppe das renovierte Rat-

haus und das Büro der Bürgermeisterin. An einer Wand im Rathaus waren die Namen und Wappen der sieben Partnerstädte von Jarocin angebracht, wobei Schlüchtern in der Mitte platziert war. Am Nachmittag besuchte die Gruppe die Feuerwehr im Stadtteil Cielcza, wo sie freundlich begrüßt und bewirtet wurde. Eine sportlich herausfordernde Draisenfahrt auf einer stillgelegten Bahnstrecke rundete den Tag ab.

Am Samstag stand eine Fahrt in die etwa 70 Kilometer entfernte Provinzhauptstadt Posen auf dem Programm. Die Teilnehmer waren beeindruckt von der Stadtführung, die den Marktplatz mit dem Neptunbrunnen, das Jesuitenkolleg, das alte Rathaus und die Barockkirche umfasste. Nach der Rückkehr aus Posen besuchte die Gruppe das Rockmuseum, das die 50-jährige Geschichte der polnischen Rockmusik zeigt. Der Abend klang in einer originellen Gastwirtschaft im Erdgeschoss des Museums aus.

Am Sonntagmorgen trat die Gruppe die Heimreise an. Aufgrund zusätzlicher Grenzkontrollen kam es bei der Einreise nach Deutschland zu einem langen Rückstau, sodass die Reisegruppe erst gegen 21.30 Uhr Schlüchtern erreichte. Die Teilnehmer waren sich einig, eine erlebnisreiche und interessante Begegnungsfahrt erlebt zu haben.

Achtung! Radikal-Reduzierung

INVENTUR RAUS VERKAUF

Alle in unserer Ausstellung markierten Polster sind offiziell zum Inventur-Verkauf freigegeben. Bis zu

60% REDUZIERT!

Polsterwelt
Schmidmeier

63628 Bad Soden-Salmünster

Bad Sodener Str. 30, direkt am Bahnhof, Tel. 06056-9167-0

Wir sind gerne für Sie da: Montag - Freitag 10 - 19 Uhr, Samstag 10 - 18 Uhr

150 Polstergarnituren

100 Fernsehsessel

40 Funktions-Sofas

30 Boxspringbetten

Matratzen-Studio

Angebote gültig vom 06.01. – 11.01.2025

Jede Woche erfrischende Angebote!



top frisch Mineralwasser

diverse Sorten,
Pack = 6 x 1,5 l,
zzgl. 1,50 € Pfand,
1l = 0,19 €



KNALLER PREIS!

4.98
1.68

Entspricht einem Flaschenpreis von 0,28 €

Dein Januar - Boost

alkoholfrei & kalorienarm 2025

Lammsbräu Bio Bier*

diverse Sorten,
Kasten = 10 x 0,5 l,
zzgl. 2,30 € Pfand,
1l = 2,20 €

ANGEBOT
10.99



Jever Fun

alkoholfrei,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,30 €

ANGEBOT

12.99 **11.99** 1l = 1,20 €



Heineken Alkoholfrei

Pack = 6 x 0,33 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
1l = 2,52 €

5.99
4.99



Förstina Sprudel Mineralwasser

diverse Sorten,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1l = 0,55 €

ANGEBOT
4.99



Staatl. Fachingen Mineralwasser

still, medium,
Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1l = 0,89 €

9.79
7.99



hassia Mineralwasser*

diverse Sorten,
2 Kasten à 12 x 1 l,
zzgl. 6,60 € Pfand,
1l = 0,50 €

-25%
11.98 **10.98** 1l = 0,46 €



Plose Mineralwasser

naturale,
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
1l = 1,17 €

ANGEBOT
6.99



Sturmio Zero

koffeinhaltig,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,00 €

ANGEBOT
9.99



deit Limonade

diverse Sorten,
teilweise koffeinhaltig,
Kasten = 12 x 1 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1l = 0,83 €

ANGEBOT
9.99 **8.99** 1l = 0,75 €



Pfanner Saft*

diverse Sorten,
1l-Tetrapak,
1l = 1,29 €

ANGEBOT
1.29



Lübzer Bier

Pils, Naturradler Grapefruit,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,20 €

-33%
11.99



Licher Bier

diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,20 €

ANGEBOT
12.99



Urfränkisches Landbier*

hell,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,40 €

15.99
13.99 **12.99** 1l = 1,30 €



Pilsner Urquell

Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,50 €

ANGEBOT
14.99 **13.99** 1l = 1,40 €



AKTIEN Bier

Zwick'l, Landbier,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 4,50 € Pfand,
1l = 1,50 €

-21%
14.99 **13.99** 1l = 1,40 €



Bayreuther Hell, Hefe-Weissbier

Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,60 €

18.99
15.99 **14.99** 1l = 1,50 €



Maisel's Weisse

diverse Sorten,
Kasten = 20 x 0,5 l,
zzgl. 3,10 € Pfand,
1l = 1,50 €

ANGEBOT
14.99 **13.99** 1l = 1,40 €



top frisch Apfel-Schorle

Kasten = 12 x 0,75 l,
zzgl. 3,30 € Pfand,
1l = 0,78 €

ANGEBOT
6.99



Helles Pülleken

Pack = 6 x 0,33 l,
zzgl. 0,48 € Pfand,
1l = 2,27 €

4.99
4.49



Walther Apfelsaft, Apfelwein*

diverse Sorten,
Kasten = 6 x 1 l,
zzgl. 2,40 € Pfand,
1l = 1,67 €

ANGEBOT
9.99 **8.99** 1l = 1,50 €



Bertoldi

diverse Sorten,
0,75 l-Flasche,
1l = 5,32 €

-33%
3.99



Dornfelder Rotwein

trocken, halbtrocken,
0,75 l-Flasche,
1l = 3,99 €

-25%
2.99 **2.49** 1l = 3,32 €



Gallo

diverse Sorten,
0,75 l-Flasche,
1l = 6,65 €

5.99
4.99 **4.49** 1l = 5,99 €



Lillet Blanc, Rosé

0,75 l-Flasche,
1l = 15,99 €

ANGEBOT
11.99



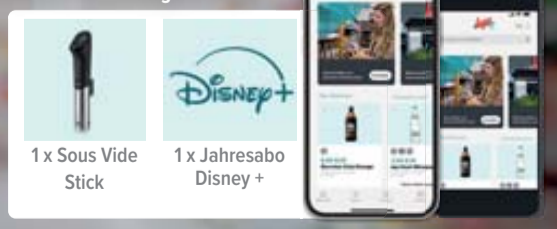
Mit der logo Getränke App sparen & gewinnen.

Jetzt downloaden!



www.logo-getraenke.de

Beim Einkauf mit der App Punkte sammeln, in Lose tauschen & mit Glück gewinnen!



1x Sous Vide Stick

1x Jahresabo Disney+

*Nicht in allen Filialen verfügbar. Lieblingsmarkt in der logo App wählen und Aktionsteilnahme der Filiale einsehen. Für Druckfehler keine Haftung!
** Nur in Verbindung mit einem Coupon der logo Getränke App. Alle Bedingungen dazu finden Sie in unserer logo Getränke App.
Alle Artikel und Zugaben solange der Vorrat reicht.

Jufas · Stellen · Fundgrube · Rätsel u.v.m.

F1

„Gott als Powerbank“

Am frühen Weihnachtmorgen: 150 Menschen feiern Roratemesse mit Jugendseelsorger Kulla

Bad Soden-Salmünster. „Wir haben das Licht derzeit so dringend nötig.“ Pater André Kulla OMI als Diözesanjugendseelsorger spielte damit nicht nur auf die Dunkelheit im Bad Sodener Maximilian-Kolbe-Haus an.

Dort war es am frühen Morgen des Heiligen Abend bewusst dunkel gehalten. Nur ein paar Kerzen sorgten für etwas heimeliges Licht in dem Gottesdienstraum. Knapp 150 überwiegend junge und jüngere Menschen hatten sich dort zu früher Morgenstunde bereits um 6.30 Uhr zur Feier der Heiligen Messe versammelt. Eine große Tradition, die bereits seit mehreren Jahrzehnten besteht und Jahr für Jahr unermüdlich von der örtlichen Katholischen Jungen Gemeinde (KJG) organisiert wird. Ein stimmungsvoller Beginn der Weihnachtsfeiertage. Kulla stellte in seiner Predigt die Frage in den Raum, was es bedeutet Licht zu haben. Und lieferte auch gleich die Antwort: Licht sei ein Zeichen der Hoffnung in der Dunkelheit. Er lieferte dieses Zeichen, indem er die Taschenlampe an seinem Handy anschaltete. Doch dieses Licht leuchte nur so lange, der Akku nicht leer ist. Dann gehe das Licht der Hoffnung aus.



Pater André Kulla OMI zelebrierte mit Unterstützung zahlreicher KJG-Helfer am frühen Morgen des 24. Dezember die Roratemesse in Bad Soden. Foto: Ulrich Schwind

Daher benötigten wir die „Powerbank“ mit Namen Gott. Bei ihm könnten wir immer unseren Akku aufladen. Gott liefere stets die nötige Energie und habe die richtige Kabelverbindung, damit wir uns aufladen könnten: „Christen tragen so in die Dunkelheit das Licht.“ Die Messe hatten zahlreiche Helfer der KJG vorbereitet. Allen voran sind Elias Pfahls, Philipp Melchior und Niklas Buck zu nennen. Für den netten musikalischen Schwung sorgte eine Band, die die

schwingvoll begleitete. Zu dieser gehörten Lukas Zengerle (Bass), Vinzent Rüttger (Schlagzeug) und Niklas Buck am Klavier. Nach dem Gottesdienst waren alle eingeladen, mit einem gemeinsamen Frühstück in den Tag zu starten. Pater André Kulla zelebrierte bereits zum dritten Mal diesen besonderen Gottesdienst am Morgen des 24. Dezember. Dazu musste er früh aufstehen und gegen 5.30 Uhr an seinem Wohnort in Fulda mit dem Auto starten, um pünktlich in der Kurstadt anzukommen.

Unser Geschenk für Sie zum Jahresanfang.
Bei Abschluss eines Abonnements jetzt eine Prämie von 100 € sichern.

Bleiben Sie informiert und abonnieren Sie jetzt die GNZ. Das Angebot ist gültig für alle Neu- und Bestandskunden mit einer Abo-Mindestlaufzeit von 24 Monaten. Die Aktion ist nicht kombinierbar mit anderen Rabattaktionen.

DIGITAL & PRINT – EINZELN ODER ALS KOMBI
Jetzt die GNZ abonnieren und mit der Kombi sparen.

Hier geht es zum Bestellformular. Alternativ buchen Sie per E-Mail an abomarketing@gnz.de oder telefonisch unter der 06051/ 833-291.

Neue Zeitung GNZ

„Alle ziehen an einem Strang“

Podcast der Gemeinde Sinntal gibt Ausblick auf 2025

Sinntal. Im letzten Sinntaler Videopodcast für das Jahr 2024 blickt Bürgermeister Thomas Henfling auf das Erreichte des vergangenen Jahres zurück und informiert über einige Projekte, die 2025 anstehen. „Im zu Ende gehenden Jahr war es unsere vordergründige Aufgabe, uns um die Liegenschaften der Gemeinde wie Kindergärten und Dorfgemeinschaftshäuser zu kümmern“, sagt der Rathauschef. Große Schatten voraus wirft der ge-

plante Kindergarten-Neubau in Sterbfritz. „Ganz gleich ob in Holzständer-, in Modulbauweise oder im Massivbau – wichtig ist, dass wir so schnell wie möglich anfangen“, betont Henfling, der in der Dezember-Folge auch auf die jüngste Gemeindevertreterversammlung zurückblickt, in der es unter anderem um die Hebesatz-Satzung ging. Thomas Henfling: „Was mich besonders stolz gemacht hat, war die Tatsache, dass so viele Bedienstete der

Gemeinde anwesend waren. Dies zeugt von guter Stimmung bei den Mitarbeitenden und ist auch ein toller Rückhalt für mich als Bürgermeister.“ Die neueste Folge kann unter www.youtube.com/@henflingsinntal (Direktlink: <https://www.youtube.com/watch?v=UmSN552s-Rg?si=dw-7cK3Bs61kOtOS3>), auf www.sinntal.de sowie auf den Social-Media-Kanälen des Bürgermeisters (@henflingsinntal) angeschaut werden.

Medizin

ANZEIGE

Thema: Rheumatische Schmerzen in Gelenken, Muskeln und Knochen

Gelenkschmerzen wirksam behandeln

Spezielle Arzneitropfen begeistern Betroffene

Den Haushalt meistern, im Garten arbeiten oder Sport machen – mit gesunden Gelenken alles kein Problem. Doch wenn die Gelenkschmerzen, schränkt uns das im Alltag oft stark ein. Deshalb vertrauen zahlreiche Betroffene seit Langem auf Rubaxx, die Nr. 1* Arzneitropfen bei rheumatischen Schmerzen.



20 Mio. Deutsche leiden unter Knieschmerzen. Auch Schulter- und Hüftgelenke sind häufig betroffen.

Was macht Rubaxx so besonders? Forscher suchten nach einer Behandlung, die bei rheumatischen Gelenkschmerzen ebenso wirksam wie schonend hilft. Mit Erfolg! Ein spezieller Wirkstoff namens Rhus toxicodendron aus einer Arzneipflanze, die vor allem in Nord- und Südamerika wächst, erfüllt diese Kriterien: Er wirkt schmerz-

lindernd bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken, Muskeln, Sehnen und Knochen und ist zugleich gut verträglich.

Wirkung ohne Umwege

Durch die Darreichungsform als Tropfen wird der Wirkstoff in Rubaxx direkt über die Schleimhäute aufgenommen. Die schmerzlindernde Wirkung kann sich so ohne Umwege entfalten. Tabletten dagegen müssen zunächst im Magen zersetzt werden und finden erst nach einem langen Weg über den Verdauungstrakt ins Blut. Ein weiterer Vorteil: Dank der Tropfenform lässt sich Rubaxx je nach Stärke und Verlauf der Schmerzen individuell dosieren.

Das besondere Plus

Was Betroffene zudem begeistert: Der in Rubaxx enthaltene Arzneistoff ist nicht nur wirksam bei rheumatischen Schmerzen in Gelenken,

Muskeln, Sehnen und Knochen, sondern auch bei Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. Das Besondere: Die Arzneitropfen sind gut verträglich und schlagen nicht auf den Magen. Schwere Nebenwirkungen chemischer Schmerzmittel wie Herzbeschwerden oder Magengeschwüre sind bei Rubaxx nicht bekannt. Wechselwirkungen mit anderen Arzneimitteln ebenfalls nicht.



„Ich konnte mich nur unter großen Schmerzen bewegen. Das gehört nun dank Rubaxx der Vergangenheit an.“
 (Hedwig K.)

Spalt Schmerzen?

Schmerzen entstehen dort, wo es uns weh tut. Allerdings sorgt erst unser Gehirn dafür, dass wir den Schmerz auch wahrnehmen. Zur schnellen Schmerzbekämpfung sollte man daher lokal und zentral ansetzen. Genau deshalb haben Wissenschaftler der Marke Spalt vor vielen Jahren die Spalt Schmerztabletten entwickelt: eine einzigartige Kombination aus 300 mg ASS und 300 mg Paracetamol. Der bewährte Wirkstoff ASS (Acetylsalicylsäure) setzt lokal am Ort des Schmerzgeschehens an, während Paracetamol dem Schmerz zentral im Gehirn entgegenwirkt. Die schmerzstillende Wirkung ist stärker als nach Einnahme der Einzelsubstanzen und die Nebenwirkungen sind geringer als bei vergleichbar dosierten Monopräparaten mit ASS.

Nicht umsonst vertrauen Schmerzgeplagte seit über 88 Jahren auf Spalt: **Spalt schaltet den Schmerz ab – schnell!**

Für Ihre Apotheke: **Spalt Schmerztabletten** (PZN 08689834)

SPALT SCHMERZTABLETTEN. Für Erwachsene bei: akuten leichten bis mäßig starken Schmerzen. Schmerzmittel sollen längere Zeit oder in höheren Dosen nicht ohne Befragen des Arztes angewendet werden. Bei Schmerzen oder Fieber ohne ärztlichen Rat nicht länger anwenden als in der Packungsbeilage vorgegeben! www.spalt-online.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

*Arzneitropfen bei rheumatischen Schmerzen; Absatz nach Packungen. Quelle: Insight Health, MAT 01/24 • Abbildung Betroffenen nachempfunden, Name geändert. RUBAXX. Wirkstoff: Rhus toxicodendron Dtl. D6. Homöopathisches Arzneimittel bei rheumatischen Schmerzen in Knochen, Knochenhaut, Gelenken, Sehnen und Muskeln und Folgen von Verletzungen und Überanstrengungen. www.rubaxx.de • Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihre Ärztin, Ihren Arzt oder in Ihrer Apotheke. • PharmaSGP GmbH, 82166 Gräfelfing

Für Ihre Apotheke:
Rubaxx
 (PZN 13588561)

TICKETS

Top-Veranstaltungen
in der Region



aus dem Pressehaus

WOODY FELDMANN

„Was isses sen?“

Freitag, 09.05.2025, 20.00 Uhr
Gelnhausen, GNZ-Kultursaal

Tickets ab 38,50 €



STEPHAN BAUER

„Vor der Ehe wollt' ich ewig leben“

Samstag, 10.05.2025, 20.00 Uhr
Bad Orb, Theatersaal

Tickets ab 22,00 €



GANKINO CIRCUS

„Das Gegenteil von Rock'n'Roll“

Samstag, 10.05.2025, 20.00 Uhr
Aschaffenburg, Hofgarten Kabarett

Tickets ab 30,00 €



DIE UDO JÜRGENS STORY

„Mit Gabriela Benesch & Alex Parker“

Freitag, 16.05.2025, 20.00 Uhr
Bad Orb, Theatersaal

Tickets ab 42,50 €



THE WATCH PLAYS GENESIS

„The Lamb Lies Down on Broadway“ in voller Länge

Freitag, 16.05.2025, 20.00 Uhr
Aschaffenburg, Colos-Saal

Tickets ab 24,10 €



HISTORISCHE STADTRECHTSFEIER

„Wie zu Kaisers Zeiten“ + Mittelalterspektakel

Freitag, 27.06. bis Sonntag, 29.06.2025
Gelnhausen

Tagesticket (Fr., Sa. oder So.) 15,00 €



HISTORISCHE STADTRECHTSFEIER

„Wie zu Kaisers Zeiten“ + Mittelalterspektakel

Freitag, 27.06. bis Sonntag, 29.06.2025
Gelnhausen

Wochenendticket (Fr. bis So.) 29,00 €



JOHANNES OERDING

„SOMMER OPEN AIRS 2025“

Donnerstag, 03.07.2025, 19.30 Uhr
Fulda, Domplatz

Tickets ab 72,00 €



MELISSA NASCHENWENG & SCHÜRZENJÄGER

„Schlosspark-Festival 2025“

Freitag, 25.07.2025, 19.00 Uhr
Langenselbold, Schlosspark

Tickets ab 49,00 €



SUMMER JAM

„Die 90er Party“

Samstag, 26.07.2025, 19.00 Uhr
Langenselbold, Schlosspark

Tickets ab 49,00 €



ANDREAS GABALIER

„Ein Hulapalu auf uns – Tour 2025“

Samstag, 09.08.2025, 19.30 Uhr
Aschaffenburg, Volksfestplatz

Tickets ab 69,00 €



MAIN-FESTIVAL ASCHAFFENBURG

„Sonntags-Frühschoppen“

Sonntag, 10.08.2025, 11.00 Uhr
Aschaffenburg, Volksfestplatz

Tickets ab 29,00 €



WELTHITS AUF HESSISICH

„Tour 2025“

Montag, 18.08.2025, 19.30 Uhr
Frankfurt, Friedberger Warte

Tickets ab 27,00 €

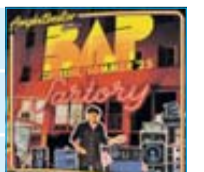


BAP

„Zeitreise / Sommer '25“

Freitag, 15.08.2025, 19.30 Uhr
Hanau, Amphitheater

Tickets ab 64,50 €



KIM WILDE

„Closer Tour 2025“

Samstag, 15.11.2025, 19.00 Uhr
Frankfurt, Batschkapp

Tickets ab 61,00 €



BIRTH CONTROL

„Live 2025“

Donnerstag, 09.01.2025, 20.00 Uhr
Aschaffenburg, Colos-Saal

Tickets ab 25,20 €



GLENN MILLER ORCHESTRA

„Best of...“ directed by Wil Salden

Samstag, 15.03.2025, 20.00 Uhr
Frankfurt, Alte Oper

Tickets ab 53,50 €



HENRIK FREISHLADER

„Keep Playing Tour 2025“

Donnerstag, 16.01.2025, 20.00 Uhr
Aschaffenburg, Colos-Saal

Tickets ab 29,60 €



ALFONS

„Le BEST OF – Alfons der deutsche Franzose“

Dienstag, 25.03.2025, 20.00 Uhr
Nidderau-Heldenbergen, Kultur- und Sporthalle

Tickets ab 32,00 €



THE 12 TENORS

„15 Years Celebration Tour“

Freitag, 17.01.2025, 19.30 Uhr
Langenselbold, Klosterberghalle

Tickets ab 44,80 €



DAPHNE DE LUXE

„Kopf hoch, Brust raus!“

Samstag, 29.03.2025, 20.00 Uhr
Langenselbold, Klosterberghalle

Tickets ab 32,00 €



AB/CD

„Tribute to AC/DC – Bon Scott meets Brian Johnson“

Samstag, 18.01.2025, 20.30 Uhr
Langenselbold, Klosterberghalle

Tickets ab 24,00 €



DANCE MASTERS!

„Best Of Irish Dance“

Freitag, 04.04.2025, 20.00 Uhr
Langenselbold, Klosterberghalle

Tickets ab 40,40 €



THE MAGICAL MUSIC OF HARRY POTTER

„Live in Concert“

Donnerstag, 23.01.2025, 16.00 Uhr
Offenbach, Stadthalle

Tickets ab 38,50 €



Das Druck- und Pressehaus Naumann bietet an seinem Firmensitz an der Gelnhäuser Gutenbergstraße Karten für Top-Veranstaltungen in der Region an. Der Ticket-Service befindet sich im Kundencenter am Haupteingang. Öffnungszeiten sind montags bis freitags von 8 bis 17 Uhr. Telefonisch sind die Kolleginnen und Kollegen zu den genannten Zeiten unter 06051/833-250 zu erreichen. Eine Auswahl von aktuellen Veranstaltungen im Vorverkauf haben wir auf dieser Seite für Sie zusammengestellt. Alle Preisangaben ohne Gewähr.

PETER KUNZ

„Akzeptanz durch Penetranz“

Freitag, 24.01.2025, 20.00 Uhr
Spessart Forum, Bad Soden-Salmünster

Tickets ab 25,00 €



ERSTES ALLGEMEINES BABENHÄUSER PFARRER(I)-KABARETT

„Opakalyse“

Freitag, 24.01.2025, 20.00 Uhr
Freigericht-Somborn, Sturmishaus

Tickets ab 23,00 €



MY'TALLICA

„Tribute to Metallica“

Freitag, 04.04.2025, 21.00 Uhr
Gelnhausen, Warehouse seven

Tickets ab 35,30 €



HEISSMANN & RASSAU

„Lustbarkeiten“

Dienstag, 04.02.2025, 19.30 Uhr
Bad Orb, Konzerthalle

Tickets ab 35,75 €



PULS MEETS WAREHOUSE SEVEN

„The Best of Pink Floyd“

Samstag, 05.04.2025, 20.00 Uhr
Gelnhausen, Warehouse seven

Tickets ab 37,50 €



MICHAEL TRISCHAN

„Heiter und so weiter“

Samstag, 08.02.2025, 20.00 Uhr
Bad Soden-Salmünster, Spessart FORUM

Tickets ab 28,70 €



NICOLE

„Carpe Diem Tour“

Sonntag, 06.04.2025, 20.00 Uhr
Bad Orb, Theatersaal

Tickets ab 42,50 €



DER HERR DER RINGE & DER HOBBIT

„Das Konzert“

Dienstag, 25.02.2025, 20.00 Uhr
Aschaffenburg, Stadthalle am Schloß

Tickets ab 60,75 €



AMIGOS & DANIELA ALFINITO

„55 Jahre – Das Jubiläumskonzert“

Sonntag, 13.04.2025, 15.00 Uhr
Bad Orb, Theatersaal

Tickets ab 49,80 €



BÜDINGEN BELESEN: SUSANNE FRÖHLICH

„Geparkt“

Dienstag, 04.03.2025, 20.00 Uhr
Büdingen, Willi-Zinnkann-Halle

Tickets ab 17,60 €



MUNDSTUHL

„Wir kommen“

Samstag, 18.04.2025, 20.00 Uhr
Langenselbold, Klosterberghalle

Tickets ab 37,00 €



PORT & SHERRY

„Best of Irish Folk“

Samstag, 08.03.2025, 20.00 Uhr
Langenselbold, Klosterberghalle

Tickets ab 19,50 €



SCHLAGER & SPASS

„mit Andy Borg und Gästen“

Freitag, 02.05.2025, 16.00 Uhr
Bad Orb, Theatersaal

Tickets ab 61,90 €

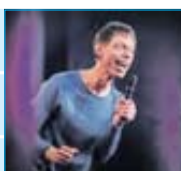


MADDIN SCHNEIDER

„Schöne Sonndaach“

Donnerstag, 13.03.2025, 20.00 Uhr
Gelnhausen, GNZ-Kultursaal

Tickets ab 28,00 €



BÜDINGEN BELESEN: SKY DU MONT

„THE BEST OF...“

Freitag, 09.05.2025, 20.00 Uhr
Büdingen, Willi-Zinnkann-Halle

Tickets ab 17,60 €



Festliche Töne und nachdenkliche Worte zum Weihnachtsfest

Weihnachtskonzert der Stadtkapelle Schlüchtern

Schlüchtern. Zu einem festlichen Weihnachtskonzert hatten die Orchester der Stadtkapelle Schlüchtern am Abend vor dem vierten Advent in die Stadthalle eingeladen und ihrem Publikum eine musikalisch festliche, aber auch nachdenkliche Einstimmung auf die Weihnachtsfeiertage geboten.

Klanggewaltig setzte das Blasorchester unter dem Dirigat des Vorsitzenden Lukas Bachmann direkt zu Beginn ein und schon beim ersten Beckenschlag und den stimmungsvollen Bläserakkorden schwappte die ergreifende Stimmung der Musik auf das Publikum über. Es war einer von vielen Gänsehautmomenten, der den 260 Zuhörern in der Schlüchterner Stadthalle an diesem Abend beschert wurde.

Mit dem „Concerto d'Amore“ aus der Feder des niederländischen Komponisten Jacob de Haan hatte das 40-köpfige Orchester ein passendes Eröffnungsstück ausgewählt. Das Stück bot eine große musikalische Bandbreite an Emotionen, von majestätisch bis aufgeregt, von melancholisch bis sehnsüchtig. Gefühle und Emotionen, die mit dem Weihnachtsfest – dem Fest der Liebe und Hoffnung – perfekt harmonieren. Die würdevolle Einleitung erinnerte an eine barocke Ouvertüre. Anschließend bekam das musikalische Thema mit Pop- und Swing-Elementen eine moderne und spritzige Note, bevor es in einem erhabenen Schlussteil endete.

Vorsitzender Lukas Bachmann griff die emotionale Stimmung nach diesem acht-



Festliches Konzert in der Stadthalle.

minütigen Eröffnungswerk auf, um in seiner Begrüßung auch an die Angehörigen der Opfer und Verletzten des Anschlags auf dem Magdeburger Weihnachtsmarkt zu gedenken. Die Musik des Abends solle Hoffnung spenden in einer Zeit, in der die Welt um uns herum aus den

Fugen gerate. Man wolle an diesem Abend vor allem auch an die Menschen denken, die ihr Weihnachtsfest nicht unbeschwert und fröhlich feiern können.

Mit einem Medley von Hits des Rock-Duos Simon and Garfunkel wurde es dann auch melancholisch und an-

dächtig. „Bridge Over Troubled Water“ und „Sound of Silence“ unterstrichen den Gedanken von Hoffnung und Frieden, der vom Weihnachtsfest und diesem Konzertabend ausgehen sollte. Anschließend wurde es mit einem erfrischend rhythmischen Potpourri bekannter amerikanischer Weihnachtslieder unter dem Titel „A Holly Jolly Christmas Medley“ und einer Fantasie über das Lied „Süßer die Glocken nie klingen“ weihnachtlich. Anja Rummel an der Posaune und Eva Kirst am Altsaxofon überzeugten als erfahrene Solistinnen an ihren Instrumenten.

Vor der Pause übernahm dann die Erwachsenenbläserklasse des Vereins das musikalische Zepter. Die zwanzig Nachwuchsmusiker im gehobeneren Alter zeigten mit fünf Stücken, dass man für das Erlernen eines Blasinstrumentes nie zu alt ist. Dirigent Christoph Hoischen führte das Orchester taktsticher durch bekannte Weihnachtsklassiker und einfache Märsche.

Nach der Pause präsentierte sich die starke musikalische Jugend der Stadtkapelle. Die 30 Jugendlichen, ebenfalls unter der Leitung von Lukas Bachmann, zeigten beachtliches Niveau bei ihren anspruchsvollen Stücken. Neben einer starken Rhythmusgruppe brillierten auch die Bläser bei der Filmmusik zu Disneys Tarzan oder den Hits der schwedischen Pop-Gruppe Abba. Sanfte und leise Töne gab es beim Stück „Home“ zu genießen, bevor es mit dem „Polar Express“ in weihnachtliche Gefilde

ging. Hier wurde zu Mariah Careys Hit „All I Want For Christmas Is You“ vom Publikum kräftig mitgesummt.

Das Finale läutete das Blasorchester schließlich mit Georg Friedrich Händels Hymne „Joy To The World“ ein, bevor zahlreiche Solisten bei der träumerischen Ballade „My Dream“ von Peter Leitner ihr musikalischen Können unter Beweis stellten. Thomas Rau am Flügelhorn setzte hier die solistischen Akzente, die eindrucksvoll von Volker Hahn am Bariton, Eva Kirst am Altsaxofon und Angelika Hahn an der Klarinette übernommen und weitergeführt wurden.

Eine ganz neue Klangfarbe brachte Solist David Heil mit seiner Geige beim irischen Segenslied „May The Road Rise“ zu Gehör. Andächtig wurde es danach auch beim Liederzyklus „Die Winterrose“, einer Vertonung der Weihnachtsgeschichte aus dem Lukas-Evangelium mit bekannten deutschen Adventsliedern und Weihnachtschorälen. Jaron Jacobi las die biblischen Texte zu den passenden und anmutig komponierten Melodien. Bevor das Stück in das feierliche „O Du Fröhliche“ mündete, bei dem die Musiker aller drei Orchester sowie das Publikum einstimmten, versprühten die Röhrenglocken besinnliche und kirchliche Atmosphäre.

Das Publikum dankte mit langanhaltendem Applaus und stehenden Ovationen und verabschiedete sich singend mit dem Wunsch nach einer fröhlichen Weihnacht überall in die kommenden Festtage.

„Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen“

Kinder-Kirchen kino Wallroth

Schlüchtern. Die evangelische Kirchengemeinde am Landrücken – Kinzigtal zeigt den nächsten Kinder-Film in der Kirche in Wallroth.

Am Samstag, 11. Januar, steht um 16 Uhr ein weiterer interessanter Film auf dem Programm.

In dem dokumentarischen

Spielfilm dreht sich alles um eine geheimnisvolle Schatzkiste, die Tobi eines Tages erhält. Doch die Kiste ist verschlossen und nur eine Person hat den Schlüssel: Marina – Weltumseglerin und Tobis beste Freundin aus Kindertagen. Aber wo steckt sie? Mit der Suche nach ihr beginnt

auch Tobis neuestes Abenteuer.

Die Reise führt ihn nach Vietnam in die größte Höhle der Welt, in die berühmte Halong-Bucht mit ihren tausenden Kalksteininseln, über das stürmische Südchinesische Meer, zu Pferde-Hirten in der mongolischen Steppe und zu

Indigenen im Amazonas-Regenwald Brasiliens. Immer mit einem Ziel vor Augen: Das Rätsel der Schatzkiste zu lösen und die mysteriösen fliegenden Flüsse zu finden. Lassen Sie sich die Vorstellung nicht entgehen! Der Eintritt ist frei, eine Spende aber immer willkommen.

Sparen Sie mit unserem Kombi-Angebot, Tageszeitung und Tablet

Abonnieren Sie jetzt die GNZ und erhalten Sie Ihr Wunschtablet zum Abo ab 4 € monatlich.*

Mit der App „GNZ ePaper“ haben Sie die digitale Abbildung Ihrer Tageszeitung auf Ihrem Tablet immer und überall dabei.

Sparen Sie beim Tablet deutlich auf die unverbindliche Preisempfehlung der Hersteller.

Sie haben die Auswahl zwischen folgenden Tablets:

Samsung Galaxy Tab A9 4 € pro Monat
inkl. GNZ-ePaper 38,90 €/Monat*

Apple iPad (10. Gen.) 7 € pro Monat
inkl. GNZ-ePaper 41,90 €/Monat*

Apple iPad Air 11 15 € pro Monat
inkl. GNZ-ePaper 49,90 €/Monat*

* Hinweis: Samsung Galaxy Tab A9x Wi-Fi 64 GB Dark Grey für 38,90 €/Monat zzgl. einmaliger Zuzahlung 1 €, iPad (10. Gen.) Wi-Fi 64 GB Silber für 41,90 €/Monat, zzgl. einmaliger Zuzahlung 99 €, iPad Air 11 Wi-Fi 128 GB Spacegrau für 49,90 €/Monat, zzgl. einmaliger Zuzahlung 149 €, jeweils inkl. GNZ-ePaper zum aktuellen gültigen Bezugspreis von 34,90 € ab 2025. Mindestlaufzeit 24 Monate. Das Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Es ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar und kann pro Person nur einmal abgeschlossen werden. Irrtümer sind vorbehalten. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte unseren AGB. Ein Angebot der Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG.

Gültig bis zum 31. Januar 2025

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Buchen Sie direkt per E-Mail an abomarketing@gnz.de oder telefonisch unter 0 60 51 - 833 - 290.



Sarah Frank

GELNHÄUSER
Neue Zeitung GNZ

Richtungsweisende Entscheidungen

Jahreshauptversammlung des Kleintierzuchtvereins H 470 Schlüchtern

Schlüchtern. Die Jahreshauptversammlung findet am Montag, 20. Januar, um 19 Uhr in der Waldgaststätte Acisbrunnen statt.

Auf der Tagesordnung stehen nach der Kündigung der Mitgliedschaft im Landes- und Bundesverband

der Geflügelzüchter neben der Namensänderung des Vereins auch Ergänzungswahlen innerhalb des geschäftsführenden Vorstands.

Der Vorstand bittet um zahlreiche Teilnahme der aktiven und passiven Mitglieder.

„Die Rumba-Therapie“

Kirchen kino Wallroth

Schlüchtern. Die evangelische Kirchengemeinde am Landrücken – Kinzigtal zeigt den nächsten Film in der Kirche in Wallroth.

Am Freitag, 10. Januar steht um 20 Uhr ein weiterer interessanter Film auf dem Programm: Die Rumba-Therapie. Mittfünfziger Tony ist ein einsamer Wolf wie er im Buche steht: Morgens tingelt er als lässig rauchender Schulbusfahrer durch das Pariser Umland, abends träumt er von der großen Freiheit im fernen Amerika. Nachdem ihm ein Herzinfarkt die Vergänglichkeit des Lebens bewusst macht, beschließt der mürrische Einzelgänger, seine Tochter Maria aufzusuchen, die in Paris als Tanzlehrerin

arbeitet und deren Mutter er vor Marias Geburt sitzen ließ. Tony möchte seiner Tochter näherkommen, scheut sich aber, sich zu erkennen zu geben. So meldet er sich unter falschem Namen zum Rumba-Kurs an. Doch Maria nimmt in ihren Kurs nicht jeden auf. Talent ist gefragt! Mit seiner Nachbarin Fanny trainiert Tony Tag und Nacht Hüftschwünge, Leidenschaftsposen und Cha-Cha-Rhythmen und ergattert sich einen Platz in Marias Rumba-Klasse. Doch lässt sich die jahrelange väterliche Abwesenheit so einfach wegtanzen? Lassen Sie sich die Vorstellung nicht entgehen!

Der Eintritt ist frei, eine Spende aber immer willkommen.

Alles Essig? Ein Hauch Italien

Die Bezeichnung Aceto Balsamico an sich ist nicht geschützt. „Das heißt, es können mit dieser Bezeichnung Produkte auf dem Markt sein, die ganz unterschiedlicher Qualität sind“, erklärt Daniela Krehl, Ernährungsexpertin der Verbraucherzentrale Bayern. Und sie müssen auch nicht in Italien produziert worden sein.

Hergestellt wird Aceto Balsamico aus Traubenmost oder Traubenmostkonzentrat und Weinessig. Wer sichergehen will, ein italienisches Original zu kaufen, wählt einen „Aceto Balsamico di Modena“. So darf sich ein Essig nur nennen, wenn er mindestens 60 Tage im Holzfass in der italienischen Region Modena gereift ist und einen Säuregehalt von mindestens sechs

Prozent hat.

Noch strenger sind die Anforderungen beim „Aceto Balsamico Tradizionale di Modena“: Auch dieser Essig wird in der Region Modena hergestellt. Mindestens zwölf Jahre reift er dort in Holzfässern, auch die Abfüllung muss in der Region passieren.

Für 100 Milliliter muss man mindestens 50 Euro zahlen. Übrigens: Nicht immer ist es allein der Traubenmost, der dem Essig die typische tiefbraune Farbe verleiht. „Viele Erzeugnisse enthalten Farbstoffe wie etwa Zuckerkulör oder färbende Zutaten wie Karamell“ sagt Krehl. Wer diese vermeiden möchte, kann zu Bio-Balsamico greifen. Färbende Zutaten sind bei diesen nicht erlaubt. *dpa-mag*

Frost im Winter

Hausmittel: Was gegen Eis auf der Autoscheibe hilft

Der Frost kommt und mit ihm oft die ersten Eisschichten auf der Autoscheibe. Das Eiskratzen ist aber meist nervig und anstrengend. Mit diesen Tipps der Heimwerker von „Selbst.de“ geht es leichter:

Mit der richtigen Lösung das Frostproblem lösen

Es gibt zwei Wege, zum Frostschutz für die Scheibe. Eisbildung vorbeugen, oder Eis schnell entfernen. Beides geht mit Hausmitteln:



Wer kratzen muss, nimmt am besten einen Eiskratzer aus Kunststoff. Ein selbst gemachtes Essig-Wasser-Gemisch soll diese lästige Aufgabe aber leichter machen. Foto: Bodo Marks/dpa-mag

* Ein Gemisch aus Spiritus und Wasser zu gleichen Teilen anlegen und in eine Sprühflasche füllen. Fertig ist das Enteisungsspray.

* Wer mag, kann am Abend ein Essig-Wasser-Gemisch im Mischverhältnis drei zu eins auf der Scheibe verteilen. Das verhindert bei Temperaturen rund um die Null Eisbildung.

* Oder man rührt ein Gemisch aus vier bis fünf Esslöffeln Salz und einem Liter Wasser an und verteilt dies auf der Scheibe.

Vorsicht: Das Salz muss komplett aufgelöst sein. Ansonsten kann es Kratzer auf der Scheibe verursachen.

Abdecken schützt die Scheibe

Aber es gibt noch andere Möglichkeiten ohne Rühren und Sprühen:

* Eine Pappe oder eine Eisschutzfolie auf Front- oder Rückscheibe verhindert die Feuchtigkeitssammlung auf den Scheiben und damit auch die Eisbildung.

* Die Seitenspiegel können natürlich auch zuschneien und vereisen. Hier kann zum Schutz eine alte Socke über

die Spiegel gezogen werden. Für größere Spiegel kann man eine alte Einkaufstasche nutzen.

Und wer doch kratzen muss, macht das aber am besten mit einem Eiskratzer aus Kunststoff. Mit dem wird dann im spitzen Winkel quer über die Frontscheibe das Eis gekratzt oder geschoben.

Auch wichtig: Die Scheibe sauber halten, damit beim Enteisen keine Schmierspuren oder Kratzer entstehen.

FundGrube

Bekanntschafen

Helga, 70 J., ehemalige Pflegefachkraft, mit etwas vollbus. Figur, kinderlos u. aus Einsamkeit oft traurig. Wünsche mir einen lieben Gefährten, um dem Alleinsein zu enttrinnen. Ist in Ihrem Leben noch Platz für mich? Dann melden Sie sich gleich üb. pv, ich könnte Sie mit meinem Auto besuchen u. mich vorstellen. ☎ 0176-34498648

Jutta, 65 J., mit Top-Figur, naturverbunden, koche gerne (aber lieber für 2). Welcher ehrl. Mann hat ein Herz für mich u. wünscht sich eine treue, hübsche Frau wie ich es bin? Dann trau Dich, ruf jetzt üb. pv an u. lass 2025 unser Jahr werden. ☎ 01522-4910120

Haben wir nach langem Arbeitsleben und der Pflege unserer Partner auch nochmal das Recht auf ein kleines Glück? Dagmar, 75 J. möchte mit Ihnen zusammen ins neue Jahr starten. Ich fahre routiniert Auto, bin sauber, ordentlich u. umzugswillig. pv ☎ 06105-967426

Beenden wir unsere Einsamkeit. Ich, 78 J., Witwer, NR, schlank, fit, sportlich aktiv, reise, wandere, koche gerne, suche sympathische Sie Raum GN / HU / BÜD / FB für gemeinsame Unternehmungen. Ich freue mich auf deinen Anruf. ☎ 0171-5167550

Ingrid, 79 J., aber mein Alter sieht man mir nicht an, bin gutauss. u. gesund, eine finanz. unabhängige Witwe. Suche e. Lebenspartner, nicht nur für ein schönes Zuhause, sondern auch für Reisen oder Kurzausflüge. Kostenl. Anruf. Pd-Seniorenglück ☎ 0800-7774050

Welche reife, ältere Dame/Witwe möchte wieder mal verwöhnt werden von nettem 53-jährigen Mann? ☎ 0151-40788937

Dienstleistungen

Service rund um Haus und Garten: Hausmeisterservice, Gartenpflege u. Umgestaltung, Baumfällung, Obstbaum- u. Gehölzschnitt, Mäharbeiten, Brennholzaufarbeitung, Kleinreparaturen etc., seit über 30 Jahren Problemlös. aller Art ☎ 06058-6216

Sie wollen renovieren? Maler- und Tapezierarbeiten, Fußbodenverlegung. Alles aus einer Hand. Schnell, sauber u. preiswert. Persönliche Beratung vor Ort ist selbstverständlich. ☎ 06183-928475 o. 0179-2108959

Hoti Malermeister: Innen/Außen-Anstrich/Putz, Tapezier-/Lackierarbeiten, Trockenbau, Vollwärmeschutz, Badsanierung (auch barrierefrei), Bodenbelag: Fliesen, Laminat, Vinyl. ☎ 0160-96687594

Handwerker Gert übernimmt für Sie Trockenbauarbeiten, Fliesen/Laminat verlegen, tapezieren/streichen, Fassadendämmung/Außenputz, Gerüst stellen, Demontearbeiten, Renovierungen aller Art. ☎ 0171/5140161

R. Hoti Garten- u. Landschaftsbau Pflasterarbeiten aller Art, Holzbau, Garten u. Gestaltung. ☎ 0160-99189945, 63584 Gründau, Wiesenstr. 20d.

Handwerksmeister in Rente hat Zeit für Bäder- und Wohnraumsanierung ☎ 0176-52346485

Haushaltsauflösungen

Die Ameisen: Entrümpelungen, Haushaltsauflösung, Umzüge, Renovierung, Garten- u. Abrissarbeiten, Gewerbe, Haus-, Mess- und Problemwohnungen ☎ 06053-7775, 06184-905729, 01522-2038811 www.ameisen-heimerl.de

Kaufgesuche

Sammler mit jahrelanger Erfahrung sucht und kauft Pelze aller Art, Alt- und Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Uhren, Perlen, Modeschmuck, Bernstein, Schmuck, Perücken, Puppen, Ledertaschen und Krokotaschen, Figuren, Eisenbahnen, Ferngläser, Bleikristalle, Kleidung, Orden, Gobelins, Messing, Bilder, Zinn, Silber, Bestecke, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schallplatten, Nähmaschinen, Schreibmaschinen, Bücher, Möbel, Gardinen, auch Wohnungs- und Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Werteschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und diskrete Barabwicklung vor Ort von Mo. - So., 8 - 21 Uhr. ☎ 06031-7768934

Rund ums Haus

Maler-/Tap.-Arb. m. allen Nebenarb., Parkett/Laminat/Fliesen, Teppbo., Sie brauchen nicht auszuräumen! Auch Holz/Rigips, Sanitär, neue Bäder, auch fugenlos, Hg./Klima, Elektr., Verputz (auch Lehmputz), Fe./Dachfe. + kpl. Dachausb. + Altbauanierung (auch Abbrucharb. u. Neuaufbau), sowie Fassadenarbeiten. (52 J. Erfahrung) Meisterbetrieb Ralf Hüber, ☎ 06101-3131 www.hueber-innenausbau.de

Umzug

Umzüge
seit über 50 Jahren
H. Schilling
Nah und fern - Lagerung
Gelnhausen ☎ 060 51/887458
Hanau ☎ 061 81/2 17 00
www.umzuege-schilling.de

Verkäufe

Achtung Brennholz! Jetzt bestellen, frisch od. trocken, 1 m lang od. offenfertig, keine Schüttmeter-Raummeter (Ster), Lieferung möglich. ☎ 0160-93018661

Trapezbleche 2. Wahl: 2 m u. 3 m ab 7,99 €/m². Trapezbleche 1. Wahl: versch. Längen, Farben, Profile, ab 12,99 €/m², ca. 20.000 m² auf Lager. Birstein: ☎ 06054/9071127

Auto & Verkehr

Pkw Ankauf

Ankauf v. Autos ab Bj. 1961 alle Arten: LKW, Geländewagen, Wohnmobile, Unfallwagen, mit u. ohne Schäden, KM und TÜV egal. Ohne Reklamation, jederzeit erreichbar! ☎ 06431/2867746, 0176/22749486

Ankauf von PKWs, Busse und Unfallwagen, VE-Cars. ☎ 0163-1546713. GN-Hailer, Altenhafslauer Weg 3

Reisemobile

Kaufe PKW, Geländewagen u. Busse aller Art - auch mit Mängeln u. Unfallschäden - zu realen Preisen. Wir zahlen bar. Fa. Auto-Michel. ☎ 0170-9669002

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
03944-36160 • www.wm-aw.de Firma

Immobilienmarkt

Grundstücke

Zu amtlichen Preisen suchen wir ständig Gärten, Acker, Wiesen zum Kauf bzw. für vorgemerkte Kunden. Grasmück GmbH, 63654 Büdingen Tel. (06042) 6691 oder 01 71-5734404

Vermietungen

Ehepaar, Mitte 60, NR, ohne Haustiere, sucht gemütl. 3 Zi.-Wgh., ab 80 m², mit Garage, Balkon/Terr., bis 900,- € kalt, in GN/Umgebung. ☎ 0179/2361557

Eichelsdorf: moderne 4 ZKB, WC, Kellerr., Balkon, L-Küche mit Insel, Abstellplatz, Gartennutzung, Busverb. u. BAB gut. Kalt 845,-€ + Nebenk. 300,-€, 2 MM K., ab 31.3.2025, H. ☎ 0160-90257372

Mietgesuche

Ruhiger Dipl.-Finanzwirt (FH) in Festanstellung, 52J./NR, sucht sehr ruhige 3 ZKB DG-Wgh ab 70 m² in Gelnhausen ab 01.02.25 oder später. ☎ 0151/2020094

DMB Mieterbund Fulda und Umgebung e.V.
Rechtsberatung auch in Schlichtern durch Anwälte
Anmeldung unter: (0661) 72105 oder info@mieterbund-fulda.de
Jetzt Mitglied werden und sofort profitieren!
www.mieterbund-fulda.de

StellenMarkt

Spannender Job!

Sichere Zukunft!

Bewirb Dich für ein **DUALES STUDIUM** oder eine **AUSBILDUNG**

finanzverwaltung-mein-job.de

Die HESSISCHE FINANZVERWALTUNG
#OhneUnsLäuftNichts

Noch Fragen?

- Finanzamt Friedberg • Herr Mihm • 06031/49-7000 • ausbildung@fa-fbg.hessen.de
- Finanzamt Gelnhausen • Frau Krack • 06051/86-100 • ausbildung@fa-gel.hessen.de
- Finanzamt Hanau • Herr Reichhold • 06181/101-1001 • ausbildung@fa-han.hessen.de
- Finanzamt Nidda • Frau Christian • 06043/805-333 • ausbildung@fa-nid.hessen.de

Stellengesuche

Nette, deutschsprachige Frau möchte ältere oder behinderte Personen rund um die Uhr betreuen. ☎ 06053/8099809

Buchhalter sucht stundenweise Nebentätigkeit. Keine Versicherungen oder Ähnliches. ☎ 06048-1009

Stellenangebote

Haushaltshilfe auf Minijobbasis für 1,5 Stunden, montags bis freitags (ab 17 Uhr) in Langenselbold gesucht. ☎ 06184-4504

Mittelhessen-Bote

Jobbörse

Telefon 06051 833-241

AUF MEINER ROUTE BIN ICH CHEF!

ab 13 Jahren
auf Minijob-Basis

Jetzt als **Zusteller** (m/w/d) bewerben!

Sinntal (alle Ortsteile)
Schlichtern Stadt & alle Ortsteile

Gutenbergstr. 1 · 63571 Gelnhausen
Tel.: (060 51) 833 292 / 293
Vertrieb@gnz.de · www.dpn-media.de

DRUCK- UND PRESSEHAUS NAUMANN

IMPRESSUM
Mittelhessen-Bote
mit Kreisausgaben
Main-Kinzig-Bote
(für den gesamten Main-Kinzig-Kreis)
Wetterauer Wochen-Bote
(für den gesamten Wetterau-Kreis)

Verleger: Oliver Naumann, Ehrhard Naumann
Geschäftsführer: Oliver Naumann, Jochen Grossmann
Chefredakteur: Thomas Welz
Anzeigen/Key-Account: Johanna Röder
Vertriebsleiterin: Manuela Hoyer

Anzeigenannahme:
Montag bis Freitag von 8.00-17.00 Uhr.
Für Druckfehler übernehmen wir keine Haftung. Bei telefonisch aufgegebenen Anzeigen keine Gewähr. Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 38/51.
Der Mittelhessen-Bote erscheint mit den Regionalausgaben Gelnhäuser Bote, Hanauer Bote, Maintaler Bote, Langenselbolder Bote, Schlichterner Bote, Fuldaer Land-Bote, Wetterauer Wochen-Bote, Büdinger Bote, Oberhessener Bote. In der Ausgabe Main-Kinzig-Bote werden die amtlichen Bekanntmachungen des Main-Kinzig-Kreises und folgender Städte und Gemeinden veröffentlicht: Gelnhausen - Mittelteil; Langenselbold - Langenselbolder Bote; Wächtersbach - Wächtersbacher Stadtanzeiger; Gründau - Gründauer Anzeiger; Freigericht - Freigerichter Bote; Hasselroth - Hasselrother Anzeiger; Linsengericht - Linsengerichter Anzeiger; Biebergemünd - Wochenblatt Biebergemünd. Auflage: 306.360. Kombination mit Gießener Zeitung. Auflage: 128.875. **Gesamtauflage: 435.235**
Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Bilder werden Gewähr übernommen noch eventuelle Kosten erstattet. Für den Inhalt der Anzeigen übernehmen wir ebenfalls keine Haftung.
Wir nutzen KI-Technologien zur Unterstützung bei der Bearbeitung von Routineaufgaben.
Der Mittelhessen-Bote erscheint am Wochenende. (Änderung der Erscheinungstermine vorbehalten). Bei Nichterscheinen infolge höherer Gewalt, bei Streik, Aussperrung u.ä. Gründen, besteht kein Anspruch auf Entschädigung.
Verteilung: kostenlos an die Haushalte
Bezugspreis bei Postzustellung: 2,50 € zzgl. MwSt.

Verlag und Herstellung: Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG
Gutenbergstraße 1 · 63571 Gelnhausen
Zugleich auch ladungsfähige Anschrift für alle im Impressum genannten Verantwortlichen.
Falls Sie unsere Zeitung nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, eine E-Mail an zustellung@bote.de zu senden und einen Aufkleber mit dem Hinweis „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten oder Zeitungsrohr anzubringen.

Anzeigen (06051) 833-244
Redaktion (06051) 833-202
Vertrieb (06051) 833-299
Telefax (06051) 833-230

Gemäß § 5 des Hessischen Pressegesetzes wird bekannt gegeben:
An der Finanzierung des Verlages sind beteiligt: die Kommanditisten Oliver Naumann, Freigericht; Jens Naumann, Stuttgart; Ehrhard Naumann, Freigericht und Jochen Grossmann, Gelnhausen.

NORMA®

Große BIO SONNE® Woche!

Über 80 Artikel in Ihrer Filiale!

ab Montag, 6. Januar

Bio-Getreide XXL Quinoa
800-g-Packung (1 kg = 4,99), **Sesam**
850-g-Packung (1 kg = 4,69), **Hafer-**
kleie 1-kg-Packung (1 kg = 3,99), **Buch-**
weizen 1,2-kg-Packung (1 kg = 3,33)
oder **Bulgur** 1,5-kg-Packung
(1 kg = 2,66)
je Packung

XXL
3,99*

Bio-Zitronen Saft
2x250-ml-
Flasche,
ohne Pfand
(1 l = 5,98)

**DOPPEL
PACK**

2,99*
2er-Pack

**Bio-Kürbiskerne
XXL/Hafer XXL** Kürbis-
kerne 300-g-Beutel (1 kg = 9,30)
oder **NEU: Hafer**
1-kg-Beutel
(1 kg = 2,79)
je Beutel

13% billiger
zum Vergleich: z.B. Kürbis-
kerne 175-g-Beutel = 1,89

2,79*

Bio-Bouillon
Gemüse 540-g-Dose,
ergibt 27 Liter (1 l = -,15)
je Dose

ergibt 27 Liter

3,99*

WEITERE SORTEN
Rind, Huhn oder
7-Kräuter

Premium Orangen
Spanien, Kl. I, Sorte: Navelina,
ausgewählte, vitaminreiche
Orangen mit aromatisch und
saftigem Fruchtfleisch. Ideal für frisch
gepresste Säfte, Desserts,
Salate oder als erfrischender
Snack. 3-kg-Netz
(1 kg = 1,48) je Netz

3 kg!
4,44*

große Früchte!

**Bio-Sonnenblumenkerne/
Hanfsamen XXL NEU: Hanf-**
samen geschält 200-g-Beutel (1 kg =
13,95) oder **Sonnenblumenkerne**
1-kg-Beutel (1 kg = 2,79)
je Beutel

billiger
zum Vergleich: z.B. Sonnenblumen-
kerne 650-g-Packung = 1,89

2,79*

Bio-Hülsenfrüchte XXL
Berglinsen 1-kg-Beutel (1 kg = 2,99)

billiger
zum Vergleich: z.B. Berg-
linsen 500-g-Beutel = 1,65

2,99*
1 kg

ÖKO-TEST
sehr gut
Ausgabe 02/2024

WEITERE SORTEN
Rote Linsen oder Kichererbs-
en 1-kg-Beutel (1 kg = 2,99)

Bio-Agavendicksaft
dunkel oder hell
500-ml-Squeezeflasche
(1 l = 6,66)
je
Squeeze-
flasche

3,33*

Bio-Kokosöl
nativ,
kalt-
gepresst
920-g-Bügelglas
(1 kg = 7,60)
je Bügelglas

6,99*
920 g

Paprika
Sweet Mix
Spanien
Kl. I, rot und gelb,
1-kg-Netz
(1 kg = 2,99)
je Netz

1 kg!
2,99*

(Abbildung ähnlich)

MAXIMAL sauber!

Domestos WC-Gel XXL
Ocean Fresh, Lime
Fresh oder Floral
Fresh Beseitigt
99,99 %
Bakterien & spezielle Viren.
1-l-Flasche (1 l = 1,85)
je Flasche

1,85*
33% gratis

Febreze Bad Lufterfrischer
Tropische Früchte, Reine Fri-
sche oder Madagaskar Vanille
& Magnolie 2x7,5-ml-Packung
(1 l = 399,33)
je 2er Pack

13% billiger
zum Vergleich: UVP Einzelpackung = 3,45

5,99*
2 Stück

Drano Power-Gel Rohr-
reiniger
beseitigt stärkste
Rohrverstopfun-
gen 1-l-Flasche (1 l = 2,79)
je Flasche

1 Liter
25% billiger
UVP 3,75
2,79*

Swiffer Duster Staub-
magnet Starter Kit
1 Griff + 7 Tücher oder
Nachfüllpack, 9 Tücher
je Artikel

billiger
zum Vergleich: UVP
Duster Nachfüllpack = 5,45

4,95*
9er Pack

Speisekartoffeln
Deutschland
vorwiegend festkochend,
ungewaschen,
gebürstet,
10-kg-Sack
(1 kg = -,60)
je Sack

10 kg!
4,99*

➔ BIS ZU 50% SPAREN

badomfort Hochwertiger WC-Sitz
aus Duroplast, mit geräusch-
loser Absenkautomatik
• Passend für alle handelsüblichen WCs
• **Kratzbeständig und reinigungsfreund-**
lich • Inkl. Befestigungsmaterial und
Metallschrauben 3 Jahre Garantie

Zen Garten
Abendrot
Schiffherz
Muschel
Weiß
Blüten & Tropfen
Tropfen

WC-Sitz Weiß
12,99*

WC-Sitz mit Motiv
15,99*

Robust -
Tragkraft
ca. 150 kg!

Frottier-
waren „Adria“ • Hautsympathisch und
super saugfähig durch reine Baumwolle • **Walkfrottier**
vom Feinsten • Mit praktischer Aufhängekordel
• Angenehm weich und voluminös

In folgenden Ausführungen
erhältlich:
• **Gästetuch** 5er-Set,
je ca. 30 x 50 cm
• **Washhandschuh** 6er-Set,
je ca. 16 x 21 cm
• **Handtuch** 2er-Set,
je ca. 50 x 100 cm
• **Duschtuch**, ca. 70 x 140 cm

Capri Breeze
Apricot
Petrol
Basilikum
Karibik
Silver Cloud
Aqua

6,99*
je Ausführung

24 Auch online

Rollenbox 45 Liter mit Deckel und
Griffen • Box transparent • ca. 60 x 40 x 32 cm

Deckel
auch in:
Graphit Blau Grün Rosal Koralle

7,99*
je Ausführung

Made in EU
Praktische Clip-
Verschlüsse

Strickkleid im
Norwegerstil
für Damen • 73 % Polyacryl, 25 %
Polyester, 2 % Elasthan • **Weiche**
und **wärmende Qualität**
• Größen S (36/38) -
XL (48/50)
je Strickkleid

12,99*
24 Auch online

Hellgrau
Dunkel-
grau

ElleNor Thermo-Leggings für Damen
• **Weich und warm durch angeraute Innenseite**
• 57 % Baumwolle, 41 % Polyester, 2 % Elasthan
oder 97 % Baumwolle, 3 % Elasthan • Größen
S (36/38) - XL (48/50)
je Leggings

Anthra-
zit/Me-
lange
Schwarz

Extra weich
und super
warm!

5,99*
24 Auch online

Hemd-Jacke
Ronley mit Kapuze für Herren
Blau kariert
• Oberstoff 100 % Baumwolle
• Futter 100 % Polyester
• Größen M (48/50) - XXL (60/62)
je Jacke

2 aufgesetzte
Brusttaschen

19,99*
Mit kuscheligem
Teddyfutter

TREKKY STAR Thermo-Stiefel für Damen
und Herren • **Wasser- und schmutz-**
abweisendes Obermaterial • Flexible, robuste
und profilierte Laufsohle • Damen-Größen 38-41
• Herren-Größen 42-45

Kälteabweisende
Aluminium-Einlege-
sohle

Wärmen-
des Futter

33% billiger
UVP 29,99
19,99*

Herren Herren Damen Damen
Mit Klett- Mit Reiß- Mit Rauten- Mit Schne-
verschluss verschluss steppung verschluss flocke

GINTONIC® Warm-Boots für Damen
• Obermaterial aus hochwertigem Textil
• Mit modernem Logo-Print an der Seite • Mit leichter,
flexibler Laufsohle • Größen
37-41
je Paar

Mit kuscheligem
Teddy-
Warm-
futter!

19,99*
UVP 39,99
50% billiger

TOPTEX® Arbeits-Strickfleece-
Jacke für Herren • 100 % Polyester • Oberstoff
aus modischer Strickfleece-Qualität
• Größen M (48/50) - XXL (60/62)

Wärmend
durch an-
geraute
Innen-
seite!

Mit
Windschutzleiste

1 Brusttasche

Hochwertige
Softshell-
Einsätze

Saum- und
Ärmel-
abschlüsse
mit elas-
tischem
Einfassband

2 seitliche Eingriff-
taschen mit Reiß-
verschluss

14,99*
je Jacke

TOPTEX® Softshell-Arbeitschse für Herren
• **Robustes wind- und wasser-abweisendes Softshell-**
Material (ca. 300 g/m²) mit Klimafunktion
• Größen M (48/50) - XL (56)

Angerau-
tes, wär-
mendes
Innen-
futter!

2 aufgesetzte
Taschen hinten

1 Zollstocktasche

2 seitliche
Eingriffstaschen

1 seitliche Cargo-
tasche mit Klett-
verschluss

je Hose
21,99*
24 Auch online

Strapazierfähiger
Einsatz im Knie-
bereich (Polster
einsetzbar,
nicht enthal-
ten)

Outdoor-Schuhe
für Damen und Herren
• **Pflegeleichtes, strapazierfähiges Ober-**
material • **Textiles Warmfutter** • **Profilierte,**
flexible und robuste TPR-Laufsohle • **Damen-**
Größen 39-41 • Herren-Größen 42-45 je Paar

Kuscheliges
Warmfutter!

48% billiger
UVP 44,95
22,99*

Herren
Dunkelbraun
Damen
Camel

*Keine Mitnahmegarantie! Sofern der Artikel in unserer Filiale nicht vorhanden ist, können Sie diesen direkt in der Filiale innerhalb von 2 Tagen ab o.g. Werbebeginn bestellen und zwar ohne Kaufzwang oder Sie wenden sich bezüglich kurzfristiger Lieferbarkeit an www.norma-online.de/aktionsartikel. Es ist nicht ausgeschlossen, dass Sie einzelne Artikel zu Beginn der Werbeaktion unerwartet und ausnahmsweise in einer Filiale nicht vorfinden. Wir helfen Ihnen gerne weiter. Schuhe und Textilien teilweise nicht in allen Größen erhältlich. Alle Preise in Euro. Bei Druckfehlern keine Haftung.

NORMA® Nachhaltigkeitsbericht ZUM 9. MAL IN FOLGE

NEU Ausgabe 2023

HIER ONLINE ANSCHAUEN

NORMA®
www.norma-online.de